



Die Gläubigen unterstützen mit ihrer Kollekte lokale, aber auch internationale Projekte. Foto: Stephan Sigg

Konkrete Solidarität in jedem Gottesdienst

Für St.Galler Mütter in Not, ein Hilfsprojekt in Haiti oder Christen im Heiligen Land – in jedem Gottesdienst wird eine Kollekte für einen karitativen Zweck aufgenommen. Nach welchen Kriterien werden die Projekte ausgewählt?

Auch im Zeitalter von Kreditkarten und Twint gehören die Kollekten-Körbli in den St.Galler Gottesdiensten fest dazu. Wie viel bei jeder Kollekte zusammenkommt, kann jeweils im Pfarreiforum auf den Seiten der Pfarreien nachgelesen werden. Zählt man die Ergebnisse aller St.Galler Seelsorgeeinheiten zusammen, können das an einem Wochenende gut mehrere Tausend Franken sein. Diese Transparenz ist kirchenrechtlich so vorgeschrieben. Wofür im Gottesdienst die Kollekte aufgenommen wird, liegt in der Verantwortung der Pfarreibeauftragten. «Aber der Spielraum ist eher

klein», hält Barbara Walser, Co-Leiterin der Quartierpfarreien St.Georgen-Riethüsli-St.Otmar, fest. Denn bei 21 Kollekten im Jahr handelt es sich um «Pflichtkollekten», die das Bistum St.Gallen, die Deutschschweizer Bistümer oder die Schweizer Bischofskonferenz vorgeben.

Viele Pflichtkollekten

Zu den schweizweiten Pflichtkollekten gehört zum Beispiel die Kollekte am Mediensonntag, dieses Jahr am 26.Mai. Damit wird die kirchliche Medienarbeit wie zum Beispiel *kath.ch* unterstützt (Pfarrblätter wie das Pfarreiforum gehören jedoch nicht dazu). Am Muttertag wird seit vielen Jahren im Bistum St.Gallen die Kollekte für eine regionale Institution aufgenommen: «Mütter in Not», das Hilfswerk des Katholischen Frauenbunds St.Gallen-

Thema 1

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarreiforum: Der Innenteil «Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarreiforum und erscheint 12-mal jährlich.
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarreiforum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen
Bei einem Wohnortswechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus).
Inhaltliche Zuständigkeit:
Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen
Kommunikation, Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 23, kommunikation@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Sebastian Schneider (ses)
Konzept: TGG Hafen Senn Stieger
Layout und Druck: Cavelti AG,
Wilerstrasse 73, 9200 Gossau

Appenzell. «An den anderen Sonntagen können die Pfarreien selbst bestimmen, welche Projekte oder Organisationen sie unterstützen», so Barbara Walser. «Doch da inzwischen nicht mehr in jeder Pfarrei an jedem Sonntag ein Gottesdienst gefeiert wird oder wir oft auch ökumenische Gottesdienste feiern, bleiben nicht mehr viele frei wählbare Kollekten übrig.»

Regionaler Bezug

Bei der Auswahl dieser Kollekten achtet Barbara Walser auf eine Mischung zwischen regionalen und internationalen Projekten und Institutionen. «Immer wieder unterstützen wir zum Beispiel die Gassenküche oder die Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen. Aber auch die internationalen Projekte haben oft einen direkten oder indirekten Bezug zu unseren Pfarreien.» Zum Beispiel die Seelsorger Christoph Balmer-Waser und Chika Uzor haben direkte Kontakte zu Projekten in Afrika. «Deshalb berücksichtigen wir diese regelmässig.» In St.Gallen werden die Kollekten oft auf Ebene Seelsorge-Einheit koordiniert, es wird also in allen Pfarreien einer Seelsorge-Einheit für denselben Zweck eine Kollekte aufgenommen.

Grosse Unterschiede

Wer die Ergebnisse der Kollekten in den St.Galler Pfarreien vergleicht, stellt schnell fest: Es gibt grosse Unterschiede. So wird für die St.Galler Gymnasien oder die Theologiestudierenden des Bistums viel weniger gespendet als für das Elisabethenwerk oder die Ministrantenarbeit. Laut Barbara Walser liegt das an verschiedenen Ursachen: «Ein Punkt ist zum Beispiel, wie viele Personen in einem Gottesdienst waren. Aber natürlich liegt es auch an der persönlichen Betroffenheit. Wir haben vor ein paar Jahren den Versuch gestartet, bei der Ankündigung der Kollekten ausführlicher über das Projekt zu informieren.» Doch die Rückmeldungen der Pfarreiangehörigen hätten gezeigt, dass kein Bedarf daran bestehe und sich das auch nicht auf die Ergebnisse der Kollekten auswirke. «Es wird jedoch geschätzt, dass wir jeweils eine Kollekten-Vorschau im Pfarreiforum abdrucken.»

Auch mit Twint möglich

Die Kollekten können in den St.Galler Pfarreien heute meistens auch digital via Twint entrichtet werden. «Diese Möglichkeit wird je nach Pfarrei ganz unterschiedlich genutzt», so Barbara Walser. Sie beobachtet, dass die Menschen, die regelmässig in den Gottesdiensten mitfeiern, immer noch Bargeld dabei haben. «Anders ist die Situation bei der Kasse für die Opferkerzli. Da ist Twint inzwischen sehr gefragt.» Der Einzug der Kollekten und die Einzahlung auf der Bank ist meistens Sache der Sakristane. Das Besondere an diesen Spenden: Es sind sogenannte pfarramtliche Gelder und sie haben nichts zu tun mit den Geldern der Kirchgemeinde. Bei der Revision der Pfarramtsbuchhaltung werden jeweils auch die Kollekteneingänge und -ausgänge geprüft. Die Kollekte ist eine christliche Tradition, die biblisch begründet ist und schon die ersten Christinnen und Christen kannten. Das Wort «Kollekte» stammt aus dem Lateinischen und heisst so viel wie «Sammeln». Die Gläubigen leisten damit auch in St.Gallen Wochenende für Wochenende einen wichtigen Beitrag für diakonische Aufgaben. (ssi)

Sich austauschen und katholisch werden

Die Schönheit der Natur, die Suche nach dem Sinn im Leben oder eine katholische Partnerin beziehungsweise ein katholischer Partner: Das sind nur einige Gründe, weshalb sich Interessierte auf die Glaubensorientierung in der Kathedrale einlassen. Das Ziel der Teilnehmenden ist es dabei, katholisch zu werden. Im Zentrum der fünf Treffen steht, den Glauben gemeinsam zu erfahren und zu erkunden.

«Wie viel Öl bekommen wir denn jetzt ab?», fragt eine Teilnehmerin der Glaubensorientierung. Mit elf weiteren Personen steht sie an einem Mittwochabend im März vor dem Altar des heiligen Otmar in der St.Galler Kathedrale. Insgesamt fünf Mal trifft sich die Gruppe mit Dompfarrer Beat Grögli und Diakon Carsten Wolfers. Sie besprechen die Evangelien, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen unter anderem die Sakramente kennen, tauschen sich aus und berichten, wie sie ihren womöglich ersten Besuch einer katholischen Messe erlebt haben. Ihr gemeinsames Ziel ist es, Ende Mai einen Gottesdienst mit Taufe, Erstkommunion und Firmung zu feiern. Damit treten sie erstmals oder wieder in die katholische Kirche ein.

Vor dem Altar des heiligen Otmar hält Dompfarrer Beat Grögli eines der drei Heiligen Öle in der Hand. Gleich wird er den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit dem Öl ein Kreuz auf die Stirn zeichnen. An der Firmung symbolisiert dies die Kraft des Heiligen Geistes. Diakon Carsten Wolfers beruhigt: «Keine Angst, ihr werdet jetzt nicht komplett von oben bis unten eingölt.» Die Gruppe lacht. Dann wird es aber ruhig und alle gehen in sich, um zu spüren, was das Kreuzzeichen in ihnen auslöst.



Station der Glaubensorientierung: Am Altar empfangen die zwölf Teilnehmende das Kreuzzeichen.

Der Altar des heiligen Otmar ist einer von mehreren Posten in der Kathedrale, an denen sich die Teilnehmenden des Glaubensseminars mit den sieben Sakramenten auseinandersetzen. Beim Hauptportal betrachten sie den St.Galler Himmel, also die Kuppel der Kathedrale, die sich im Taufstein spiegelt. «Wir sind alle durch das Wasser zur Welt gekommen», sagt Beat Grögli und ergänzt: «Der Taufstein ist gewissermassen der Bauch der Kirche und das Wasser die Materie der Taufe.»

Danach geht es weiter zum Altar, wo die Eucharistie besprochen wird. Es ist jenes Sakrament, bei dem Jesus zur Gemeinschaft mit ihm einlädt – in den Zeichen von Brot und Wein. Beat Grögli schneidet während der Glaubensorientierung Brot auf. Alle sollen es möglichst lange kauen, bis es süss wird, und dabei in sich gehen. Auch vor den Beichtstühlen macht die Gruppe halt. Die Teilneh-

menden bekommen eine Kopie des Gemäldes «Die Rückkehr des verlorenen Sohnes» von Rembrandt. Das Bild zeigt das Gleichnis vom verlorenen Sohn im Lukas-Evangelium, der seinen Lebensstil bereut und nach Hause zurückkehrt. «Gilt das Beichtgeheimnis auch bei Mord?», «Was bringt Beichten überhaupt?» und «Was sind Gründe fürs Beichten?»: Es ist einer der Posten, der die meisten Fragen auslöst. «Durch die Beichte können wir erkennen, dass wir nicht so perfekt sind, wie Gott uns gerne hätte», fasst Carsten Wolfers die verschiedenen Gedanken zusammen. Weitere Posten sind die Krankensalbung, die Ehe und die Weihe.



Dompfarrer Beat Grögli

Mitunter am spannendsten ist aber die Zusammensetzung der Glaubensorientierungsgruppe selbst. Zur Hälfte sind es Männer, zur Hälfte Frauen. Einige der Teilnehmenden sind jung, zwischen 16 und 25 Jahren, und kommen mit Kopfhörern zum Treffen. Andere sind mittleren Alters. Wieso sie katholisch werden möchten, ist nicht so leicht darzulegen. Oft sind die Gründe vielseitig und auch tiefgründig: Es gibt Teilnehmende, die von einer Religion zum Katholizismus konvertieren. Einige haben durch ihre Partnerin oder ihren Partner den katholischen Glauben kennengelernt, einige sind ohne Religion aufgewachsen. Es geht ums Suchen und um den Sinn im Leben. Einer der Gruppe erzählt, dass er durch die Schönheit der Natur, die Philosophie und durch das Lesen den Wunsch entwickelt habe, katholisch zu werden. Bevor er sich dazu entschlossen habe, sich auf die Glaubensorientierung einzulassen, habe er ausserdem ein Gespräch mit Beat Grögli gehabt, um herauszufinden, ob dieser Weg etwas für ihn sein könnte.

Rund zehn Personen nutzen jährlich das Angebot der Glaubensorientierung. Sie findet bereits zum dritten Mal statt. Dompfarrer Beat Grögli hat die Glaubensorientierung in Deutschland kennengelernt, wo sie in allen Diözesen regelmässig angeboten wird. Die Vorteile zu einer individuellen Begleitung zur Taufe oder zur Konversion sieht er vor allem in der Erfahrung der Gruppe und im Austausch. «Das ist quasi Kirche im Kleinen», meint er. Ein Teilnehmer ergänzt: «Hier geht es um den Glauben nicht nur über den Kopf, sondern auch um Erfahrung.» (nar)

Highlights aus der Welt der Social Media

Wir öffnen die Türen zur digitalen Welt und präsentieren euch an dieser Stelle Highlights aus Social Media der Katholischen Kirche im Lebensraum St.Gallen. Hier verbinden sich Interessengemeinschaften online und wichtige Werte werden spannend vermittelt.

 [instagram.com/kathstgallen](https://www.instagram.com/kathstgallen)

Slogan Wettbewerb

Ein offenes Ohr und Zeit für euch.
Wir sind mit der mobilen Bank in St. Gallen unterwegs.
Welcher Slogan passt am besten zur Bank?

Sende deinen Vorschlag bis am 20. Mai 2024 an matthias.wenk@kathsg.ch

1. Preis Frühstück
auf der mobilen Bank an deinem Wunschort in St. Gallen



Mit diesem Beitrag auf Social Media machen wir auf den Wettbewerb der mobilen Cityseelsorge aufmerksam. Auf die Gewinnerin oder den Gewinner wartet ein feines Frühstück auf der mobilen Bank am Wunschort in St.Gallen. (pg)

Neu auf Social Media?

1. Öffnen Sie die App «Instagram» auf Ihrem Mobile/Tablet oder starten Sie die Website [instagram.com](https://www.instagram.com) an Ihrem PC.
2. Wählen Sie «Registrieren» und geben Sie Ihre E-Mail, einen Benutzernamen und ein Passwort ein. Diese Registrierung ist einmalig und nur bei der ersten Anmeldung erforderlich.
3. Klicken Sie dann auf «Anmelden» und nutzen Sie Ihren neuen Account.
4. Suchen Sie im Suchfenster nach «Katholische Kirche St.Gallen» und klicken Sie auf das Profil. Klicken Sie auf «Folgen», um diesem Account zu folgen.

Werden Sie Teil unserer Social Media Community:

 [facebook.com/kathstgallen](https://www.facebook.com/kathstgallen)
 [instagram.com/kathstgallen](https://www.instagram.com/kathstgallen)
 [youtube.com/@kathstgallen](https://www.youtube.com/@kathstgallen)
 [linkedin.com/company/kathstgallen](https://www.linkedin.com/company/kathstgallen)

Katholisch St. Gallen – eine echte Community

Community. Das englische Wort für Gemeinschaft ist durch den Gebrauch des Internets so geläufig geworden, dass es Eingang in den Deutschen Wortschatz und in den Duden gefunden hat. Fast jede Internetplattform reklamiert für sich, eine Community hinter sich geschart zu haben. Ein prominentes Beispiel ist die Newsseite *20min.ch*. Aber auch Selbstdarsteller mit grosser Gefolgschaft (Influencer) haben sich «ihre Community» aufgebaut. Zur Community werden alle gezählt, die über digital bestimmte Wege interagieren. Das digital-soziale Zusammenspiel geht meistens so: Zu einem Bild oder Video hält man den Daumen nach oben (Like). Als Abonnentin eines Kanals kann man zudem einen Kommentar hinterlassen oder an einer Umfrage teilnehmen.

Die katholische Glaubensgemeinschaft in St.Gallen, Abtwil-St.Josefen und Engelburg ist auch eine Community. Und zwar im engeren Sinne. Denn die Definition im Duden lautet: «Gruppe von Menschen, die ein gemeinsames Ziel verfolgen, gemeinsame Interessen pflegen, sich gemeinsamen Wertvorstellungen verpflichtet fühlen». Klar bestehen in der Auslegung und Ausübung des Glaubens Unterschiede. Doch entscheidend sind die Gemeinsamkeiten. Wie schön sich diese äussern können, zeigt die Geschichte, die sich am Schössli-Hang zugetragen hat.

Die Kapelle St.Wolfgang auf dem Hügel vor der Ganggelibrugg ist ein wichtiger Bestandteil des Haggen-Quartiers und wird von vielen gar als Kraftort wahrgenommen. Täglich um 19 Uhr läuten zwei Glöcklein den Abend ein. Kürzlich jedoch fiel die langjährige Glöcknerin für mehrere Wochen gesundheitlich aus. Die Frau kümmert sich sonst täglich um die Öffnung und Schliessung der Kapelle sowie um den Blumenschmuck und das Geläut. Sie hat den Job von ihrer Mamma übernommen, seit Jahrzehnten liegt die hehre Aufgabe in den Händen dieser Familie.



«Gar nicht so einfach»: Karin Liechti in der Kapelle St.Wolfgang. Bild: ses

Trotz dieses Ausfalls sollen die zwei Glöcklein erklingen, fand Magnus Hächler, Verwalter der Kirchengemeinde der Stadt St.Gallen. Via Pfarreforum, Facebook und Instagram suchte er nach einer Ersatzglöcknerin oder nach einem Ersatzglöckner. Der Aufruf hat funktioniert: Es haben sich über ein Dutzend Leute gemeldet, und Hächler musste gar bei einigen Interessierten dankend ablehnen. Zu den eingeteilten Helferinnen gehört Karin Liechti. Die Quartierbewohnerin räumt vor einem ihrer Einsätze jedoch ein: «Bei mir klingt es anders.» So einfach sei der Vorgang nämlich nicht. Ihr Geläut nennt sie – etwas abschätzend – «Karin-Gebimmel». Doch was zählt, ist ihr Einsatz und jener der weiteren eingeteilten Personen. Auch diejenigen, die sich gemeldet haben, und natürlich die Glöcknerin selbst tragen ihren Teil zu dieser Geschichte bei. Zur Geschichte, die zeigt, wie schön es ist, wenn man etwas teilt. In diesem Fall eine Kapelle auf dem Hügel und das abendliche Geläut. Die katholische Gemeinschaft bildet sich um die Gemeinsamkeit. Sie ist eine echte Community. (ses)

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen



Mit Maria durch den Mai

Der Monat Mai ist traditionell der Gottesmutter Maria gewidmet. Sie sind eingeladen, unsere Maiandachten zu Ehren Marias mitzufeiern. Die Maiandachten in der Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum:

So 5. Mai, 18 Uhr
Kathedrale

Mo 6. Mai, 19 Uhr
Kirche Riethüsli
Gestaltet von der Gruppe «Feiern im Alltag»

Mo 13. Mai, 19 Uhr
Kirche Riethüsli
Mit Musik der Flötengruppe St.Otmar-Riethüsli

So 26. Mai, 16.30 Uhr
Kapelle Untere Waid
Mitwirkung Domsinggruppe
Anschliessend Einladung zum Imbiss im Gymnasium Untere Waid
Anfahrt ÖV-Obere Waid: Abfahrt St.Gallen Hauptbahnhof 16 Uhr/Postauto 210/Kante G oder individuelle Anfahrt mit Auto oder Velo

So 26. Mai, 17 Uhr
Kapelle Maria Einsiedeln

Bild: Kapelle Maria Einsiedeln

Mittagstische

Offenes Haus

Mi 1./8./15./22./29. Mai

Do 2./16./23./30. Mai

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr

Ab drei Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.– Erwachsene, CHF 4.– Kinder;
mit KulturLegi: CHF 4.– Erwachsene,
CHF 2.– Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 1. Mai, 12 Uhr, DomZentrum

Anmeldung bis Montagmittag an das

DomSekretariat, pfaramt.dom@kathsg.ch,
071 224 05 50

Mittagstisch St.Otmar

Mo 6. und 27. Mai, 11.45 Uhr

Pfarrzentrum St.Otmar

Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr
beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Mittagstisch Riethüsli

Mi 15. Mai, 12 Uhr

Riethüsli-treff/Pfarrstube

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer
bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Di 21. Mai, 11.30 Uhr

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120

Immer mit kulturellen Inputs,

Anmeldung bis Montagmittag:

info@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch

Do 23. Mai, 12 Uhr, Pfarreiheim Winkeln

Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.–.

Anmeldung bis Dienstag, 20 Uhr,

an Silvia Burger, 071 311 13 68

Kinder/Familien

Erstkommunion/ Gottesdienst mit Familien



So 5. Mai, 10.30 Uhr
Kathedrale

Die Erstkommunionkinder haben sich über ein halbes Jahr mit ihren Familien und in der Pfarrei auf das Fest vorbereitet. Immer wieder haben sie gemeinsam die Bibelgeschichte vom Weinstock angeschaut und gesehen, dass eine gute Verbindung zu Jesus, dem wahren Weinstock, unser Leben glücklich macht. Am Fest der Erstkommunion dürfen die Kinder zum ersten Mal die Hostie empfangen und sich so auf ganz sinnliche Art und Weise mit Jesus verbinden. Mögen sie spüren, dass die Liebe von Jesus sie durchströmt und für immer hält. Die Domsingschule wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

Impulsvormittag für Tauffamilien

Sa 25. Mai, 9–14 Uhr
DomZentrum

Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten Impulsvormittag inklusive Mittagessen im DomZentrum.

Die nächsten gemeinsamen Tauffeiern in der Kathedrale sind vorgesehen am Sonntag, 30. Juni, 12 Uhr, und Sonntag, 15. September, 12 Uhr, oder in einer der Quartierpfarreien im Zentrum.

Anmeldung zu Impulsvormittag und Tauffeier: kathsg.ch/taufanmeldung

Kirche Kunterbunt



So 26. Mai, 9.30–13 Uhr
DomZentrum

Feuer und Flamme

Am Sonntag, 26. Mai, ist wieder unser «Sonntags-Kirche-Kunterbunt». Von 9.30–13 Uhr werden wir frech, wild und wundervoll im DomZentrum miteinander feiern. An verschiedenen Aktivposten können Kinder und Erwachsene kreativ, geschickt und unkonventionell vieles rund um das Thema «Feuer und Flamme» ausprobieren. Eine Feier-Zeit mit cooler Musik ist geplant und den Abschluss krönt eine gemeinsame Essens-Zeit. Um 13 Uhr können dann alle hoffentlich satt, glücklich und erfüllt wieder nach Hause gehen.

Niemand ist für die Kirche Kunterbunt zu gross oder zu klein: Alle können mitmachen. Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren Begleitpersonen. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie.

Kinder/Familien (Fortsetzung)

FamilienZmittag Zentrum

Mi 29. Mai, Beginn zwischen 12 und 12.30 Uhr
DomZentrum

Zu unserem FamilienZmittag sind alle Familien mit Kindern jeden Alters herzlich eingeladen. Anmeldung bis Montag vor dem Zmittag unter kathsg.ch/familienzmittag
Auskunft: Lisi Germann, 071 244 79 90

Falls das Kinderfest an diesem Tag stattfindet, fällt der FamilienZmittag aus.

Jugendliche/junge Erwachsene

crossPoint-Gottesdienst mit junge Lüüt

So 26. Mai, 19.30 Uhr

Kathedrale

Jeweils am 3. Sonntagabend im Monat laden Dompfarrei und Jugend Immanuel zum modern und lebensnah gestalteten Gottesdienst ein. Musikalische Einstimmung ab 19.15 Uhr.

Pizzaplusch

Mi 15. Mai, 17–20 Uhr

Pfarreiheim Riethüsli

Teig, Tomatensauce und Talent. Werde zum Meister-Pizzaiolo oder zur Meister-Pizzaiola. Wir stellen dir verschiedenste Zutaten zur Verfügung und du lässt deiner Kreativität freien Lauf. Kreiere deine eigene Pizza und überzeuge mit deiner Pizzavariante die anderen. Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse, Kosten: CHF 5.–
Infos: Pascal Graf, pascal.graf@kathsg.ch, yesprit.ch

Studierende

Lunch mit Gästen

Alle Studierenden sind freundlich eingeladen zum wöchentlichen traditionellen Lunch mit Gästen im Akademikerhaus, Dufourstrasse 87

1. Mai, 12.15 Uhr

Johannes J. Brunner, MLaw, Staatsanwalt Schaffhausen, Allgemeine Abteilung
Der Alltag des Staatsanwalts

8. Mai, 12.15 Uhr

Dr. iur. Andreas Dudli, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar, Fachanwalt SAV Strafrecht, Disziplinarkommission HSG
Aufgaben einer Disziplinarkommission

15. Mai, 12.15 Uhr

Lunch zum Semesterende

Gottesdienst mit Studierenden

So 5. Mai, 19.30 Uhr

Kathedrale

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff

Fr 17./31. Mai, 9–11 Uhr

Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3

Wir reden miteinander, besprechen verschiedene Themen, nähen, stricken, basteln, backen oder kochen miteinander.

Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.

Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34,

carola.zuend@kathsg.ch

Kath. Sozialdienst Zentrum

60+/Senioren

Quartier-Stamm

Do 9.30–11 Uhr (ohne Feiertage)

Gelegenheit, neue und vertraute Menschen und Orte im Quartier kennenzulernen.

2. Mai Bäckerei Schwyter, Lindenstr. 69

9. Mai kein Stamm – Auffahrt (Feiertag)

16. Mai Foyer – Notkerianum, Rorschacher Strasse 258

23. Mai Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23

30. Mai Wannerstübli, Bürgerspital, Rorschacher Str. 92

Alle bezahlen selber, ohne Anmeldung.

Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Suntigs-Kafi

So 5./19. Mai, 14–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11

Geniessen Sie das ungezwungene Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen.

Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Seniorenprogramm Südost Lustige Gedichte rund um die Liebe

Mi 8. Mai, 14.30 Uhr

Ökumenische Gemeinde Halden

Erleben Sie die lustigste Deutschstunde seit Erfindung der Schule. Und vergessen Sie die Qualen, die Sie wegen Schillers «Glocke» oder Goethes «Erlkönig» ausgestanden haben. Vom Verliebtsein übers Heiraten bis hin zum Kinderkriegen hat der Referent alles. Freuen Sie sich auf einen frohen Nachmittag mit Dr. Peter Faesi. Es lohnt sich auf jeden Fall, lachen ist gesund. Wer mag, darf gerne einen Kuchen zum Zvieri mitbringen.

Andrea Weinhold

Suntigs-Grill

So 12. Mai, 12–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11

CHF 5.– für Wurst und Brot oder Vegi-Variante. Keine Voranmeldung.

Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden:

Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Programm 60+ im Westen Ausflug nach Lichtensteig

Mi 15. Mai, 18.30 Uhr

Wir besichtigen Fredy's mechanisches Musikmuseum inkl. Führung. Infos werden am 24. April verteilt oder auf Wunsch zugestellt. Bitte melden Sie sich für den Ausflug an: 071 571 50 27.

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Montags, 16 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Chika Uzor

Bildung/Kultur

Tanz-Performance Sancta Wiborada



Do 2. Mai, 20 Uhr

Kirche St. Mangen

Eigens für Wiborada2024 hat die Tänzerin Robina Steyer das Stück «Sancta Wiborada – eine Reise ins Innere der Rebellion» entwickelt, das am 2. Mai, dem Wiboradatag, uraufgeführt wird.

Die Tänzerin blickt mit ihrer Performance weit über die Grenzen des Glaubens und des Christentums hinaus und sie wird zu einem eindrücklichen Werk, das für alle offen und zugänglich ist. Mit Bewegung und Musik wird die frühmittelalterliche Schutzpatronin der Bibliotheken in einem neuen und modernen Licht inszeniert.

Eintritt frei bei der Premiere.

Weitere (kostenpflichtige) Aufführungen in Kooperation mit «Das Tanzfest St.Gallen»:
Fr 3. Mai, 20 Uhr, Kirche St. Mangen
Sa 4. Mai, 20 Uhr, Kirche St. Mangen
Foto: Kay Appenzeller

Das Tanzfest

Fr–So 3.–5. Mai
 Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
 Freitag, 19 Uhr: Swing Soirée
 Samstag, 18.30 Uhr: Around the World
 Sonntag, 18 Uhr: Red
 Sonntag, 19.30 Uhr: Ausklang

Öffentliche Vorlesungsreihe: Der Himmel

Di 7./14. Mai, 9.30–11 Uhr
 Festsaal St. Katharinen
 Himmelsvorstellungen führen wie ein Schlüssel zum innersten Geheimnis der Religionen und sie geben sogar Raum, um von Hoffnung überrascht zu werden.
 Dozent: Diakon Thomas Reschke

Wiborada-Rede von Sr. Philippa Rath



Di 7. Mai, 18 Uhr
 Stiftsbibliothek
 Seit 2022 veranstaltet die Stiftsbibliothek alle zwei Jahre eine Wiborada-Rede. Die Rednerinnen erhalten eine Carte Blanche. Die Gedanken sind frei. Die Benediktinerin Sr. Philippa Rath ist Politikwissenschaftlerin, Historikerin und Theologin. Sie begleitet viele Menschen auf ihrem geistlichen Weg und engagiert sich im Deutschen Synodalen Weg. Für ihr Wirken wurde sie 2019 mit dem Bundesverdienstkreuz und 2023 mit der Edith-Stein-Medaille ausgezeichnet. In ihrer Rede «Prophetissa helvetica?» ergründet sie, was Wiborada uns heute sagen kann.
 Eintritt frei, Platzzahl beschränkt

Befreiung oder Unterdrückung?



Fr 17. Mai, 18 Uhr
 Festsaal St. Katharinen
Christliche Mission und Kolonialismus vom 16. Jahrhundert bis heute
 Seit der frühen Neuzeit stehen christliche Missionsbewegungen und politisch-ökonomischer Kolonialismus in einem engen Zusammenhang. Über vier Jahrhunderte hinweg zeichnen sich unterschiedliche Entwicklungen ab: in Lateinamerika, im asiatischen Raum und in Afrika.
 Mal kam es zu einer engen Verbindung von kolonialer Herrschaft und kirchlicher Mission, mal zu scharfer Kritik am Kolonialismus und einer ethischen Reflexion, mal gab es kaum Berührungspunkte. Die christlichen Kirchen, Orden und Missionsgesellschaften – auch aus der Schweiz – übernahmen dabei unterschiedliche Rollen. Seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts reflektieren Christen und Christinnen weltweit ihr Verhältnis zu Mission und ihrer kolonialen Vergangenheit.
 Referent: Dr. Mariano Delgado, Universität Fribourg; Podiumsdiskussion: Ann-Katrin Gässlein und Pascal Bazzell
 Die Veranstaltung ist Teil des Themenmonats «Konquistadoren und Sklavenhändler: Kolonialgeschichte in der Bodenseeregion»: bodensee-kolonialgeschichte.ch

Kathedrale erleben

Sa 18. Mai, 10.30 Uhr
«Fadenspiele»
 Ausgehend vom Gemäldezyklus in der Galluskapelle über die Gallusreliefs in der Rotunde der Kathedrale bis hin zu den Benediktreliefs im Chorgestühl, folgt die Führung Bezügen und Verbindungen, die sich zwischen diesen Orten, Kunstwerken und Menschen spannen lassen.
 Führung: Dorothee Buschor Brunner

Sa 25. Mai, 10.30 Uhr
Die Baugeschichte der Kathedrale und ihrer «Vorgänger»
 Wir machen eine bauliche Zeitreise und beschäftigen uns mit den Zahlen und deren Symbolik in der Kathedrale. Nichts wird dem Zufall überlassen.
 Führung: Karin Weiss und Marion Steger

Treffpunkt: Kathedrale, Westeingang
 Dauer: 1 Stunde, Kollekte

Living Stones

So 19. Mai, 14–16 Uhr
Kathedrale
 Living Stones – lebendige Steine – sind die Freiwilligen, die in der Kathedrale immer wieder präsent sind und jenen, die diese wunderbare Kirche besuchen, spontane Führungen anbieten. So wird das Weltkulturerbe Stiftsbezirk lebendig!
 Anmeldung ist nicht nötig, die Kurzführungen sind kostenlos.
 Wer Interesse hat, sich im Projekt «Living Stones» zu engagieren, erhält bei der Seelsorgerin Hildegard Aepli mehr Informationen (hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch, 071 227 33 69).

Ausbrechende Kunst

Fr–Mo 24.–27. Mai
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
 Ausstellung, diverse Veranstaltungen
 Verein Euphrat & Tigris



Perspektivenwechsel

Seit 1. Februar 2024 absolviere ich bei den Sozialdiensten der Katholischen Kirche in St. Gallen ein sechsmonatiges Praktikum im Rahmen meiner Ausbildung zur diplomierten Sozialarbeiterin BSc. Während meiner Zeit als ausgebildete Coiffeuse verspürte ich lange den Wunsch, mehr für die Menschen zu tun und so schlug ich meinen Weg zur Sozialarbeiterin ein.

Der Glaube an Gott und die enge Beziehung zu ihm haben seit vielen Jahren eine tiefe Bedeutung in meinem Leben.

Durch einen persönlichen Schicksalsschlag richtete ich meine ganze Aufmerksamkeit auf Gott und tanke immer wieder neue Kraft bei ihm. Die Hoffnung und Liebe, die ich durch die Beziehung mit Jesus erfuhr, vertiefte mein Vertrauen in ihn. Die Katholischen Sozialdienste bieten mir die Chance, bereits im Praktikum erste Erfahrungen in der kirchlichen Arbeit zu sammeln. Meine Motivation hat sich bestätigt und mit viel Freude wirke ich bereits in den verschiedenen Aufgabengebieten der kirchlichen Sozialdienste mit.

Larissa Spring
 Praktikantin Sozialdienste

Musik

Gottesdienste mit der DomMusik

So 5. Mai, 10.30 Uhr

Kathedrale

Erstkommunion – siehe Seite 5
Chöre der Domsingschule St. Gallen
Leitung Anita Leimgruber-Mauchle
Domorganist Christoph Schönfelder

So 12. Mai, 10.30 Uhr

Kathedrale

Festgottesdienst zum Abschluss des Kirchenmusik Kongresses 2024
«Die neue Schöpfung singt dein Lied»
Uraufführung der St. Galler Plenarmesse für die Österliche Zeit von P. Theo Flury OSB
Collegium Vocale, Collegium Instrumentale
Domorganist Christoph Schönfelder
Domkapellmeister Andreas Gut

So 19. Mai, 10.30 Uhr

Kathedrale

Pfingsten

DomChor und Männer-Choralschola
Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791),
Missa in B-Dur, KV 275
Samira Taubmann, Sopran
Anne Heffner, Alt
Benjamin Berweger, Tenor
Andrzej Hutnik, Bass
Sequenz Veni Sancte Spiritus
Communio Factus est repente
Domorganist Christoph Schönfelder
Domkapellmeister Andreas Gut

So 26. Mai, 10.30 Uhr

Kathedrale

Dreifaltigkeitssonntag

Frauen-Choralschola
Missa de Angelis
Introitus Benedicta sit
Offertorium Confitebor tibi domine
Communio Benedicite Deum caeli
Leitung Rita Keller
Sebastian Bausch, Stellvertretender Domorganist

Festgottesdienst Christi Himmelfahrt

Do 9. Mai, 10.30 Uhr

Kathedrale

DomChor und DomBläser
Ivo Antognini (*1963), Missa Sangallensis (Uraufführung)
Samira Taubmann, Sopran-Solo
Männer-Choralschola
Introitus Viri Galilaei
Communio Psallite Domino
Sebastian Bausch, Stellvertretender Domorganist
Domkapellmeister Andreas Gut

Komplet(t) anders

Do 9. Mai, 20 Uhr

Chor der Kathedrale

Eröffnung des Kirchenmusik Kongresses 2024
Stundengebet mit Gregorianik und Mehrstimmigkeit zum Mitsingen und Zuhören
Cappella Choralis
Michael Wersin, Leitung
Domorganist Christoph Schönfelder, Orgel

Wort und Musik

Fr 10. Mai, 20 Uhr

Kathedrale

Orgel Improvisationen
zu Textimpulsen von Pfarrer Erich Guntli
P. Theo Flury OSB, Stiftsorganist Kloster Einsiedeln
Domorganist Christoph Schönfelder
Textlesungen: Maria Pappa und Erich Guntli

Wortgottesfeier

Sa 11. Mai, 8.30 Uhr

Kirche St. Georgen

mit Neukompositionen für Chor, Streichquintett und Orgel
von Raphael Holenstein
Ensemble ad hoc
Kirchenchor St. Georgen-St. Gallen
Leitung Felix Oesch

Zwischen den Zeiten

Sa 11. Mai, 20 Uhr

Kathedrale

Chormusik und Tanz zwischen den Zeiten
Auffahrt und Pfingsten
Werke von Bach, Bruckner, Castagnet, Trotta, Messiaen
Collegium Vocale
Instrumentalisten
Mojca Gal und Sophia Coleen Barr, Tanz
Domorganist Christoph Schönfelder
Domkapellmeister Andreas Gut

PfingstVesper inklusive mit Collegium Vocale und Taubblinden Kultur Forum

Sonntag, 19. Mai, 18 Uhr

Kathedrale

Mit Procom-Dolmetscherin
Hymnen, Psalmen und Magnificat für Chor und Gemeinde
Johann Sebastian Bach (1685–1750), Der Geist hilft unser Schwachheit auf, BWV 226
Yves Castagnet (*1964), Veni Sancte Spiritus
John Michael Trotta (*1978), Veni, Creator spiritus
Domorganist Christoph Schönfelder
Domkapellmeister Andreas Gut

Evergreens und Volkslieder

Do 23. Mai, 14.30–16 Uhr

Musiksaal, Klosterhof 6b

Eingang Bischöfliches Ordinariat

Offenes Singen in froher Runde mit Domkapellmeister Andreas Gut
Der Anlass ist auch am Kinderfesttag.

Musikalische Maiandacht



Sa 25. Mai, 17 Uhr

Kirche St. Maria Neudorf

Johannes Lienhart, Organist im Zentrum St. Gallens, bringt uns nicht nur die Farben der Orgel, sondern auch die Facetten der Gottesmutter Maria näher. In dieser musikalischen Maiandacht versucht er, verschiedenste marianische Symbole in Musik umzusetzen. Daneben lässt er auch bekannte Marienlieder, das «Ave Maria» von Franz Schubert und weitere Stücke erklingen. Dazwischen wird Matthias Wenk, Cityseelsorger St. Gallen, Texte, Meditationen und Impulse zu Maria vortragen.
Informationen und Programm:
orgel-stmaria.ch

Festgottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag

So 26. Mai, 9.30 Uhr

Kirche St. Otmar

Im feierlichen Gottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag musiziert der Chor zu St. Otmar die klangschöne «Messe brève» von Léo Delibes und das «Vater unser» von Maurice Duruflé unter der Leitung von Johannes Lienhart.

Soziales

ARTelier

Fr 3./10./17./24./31. Mai, 14–17 Uhr

Offenes Haus, Greithstrasse 8

Das ARTelier ist ein Ort, an dem sich Menschen treffen, um sich künstlerisch auszudrücken und soziale Kontakte zu pflegen. Kathrin Thurnherr, Leiterin ARTelier und Kunsttherapeutin, begleitet die Kunstschaffenden bei der Entstehung ihrer Werke. Vorkenntnisse braucht es keine. Ohne Anmeldung, kostenlos.
Kontakt: Kathrin Thurnherr (Projektleitung), 079 812 28 62; Ramon Raschle (Projektverantwortung), ramon.raschle@kathsg.ch



«Ä suberi Sach!»

«Ä suberi Sach!»: Am diesjährigen Öko-markt dreht sich beim Infostand der City-seelsorge alles ums umweltschonende Waschen. Die in Zusammenarbeit mit dem Seifenmuseum St.Gallen erarbeiteten Tipps und Anregungen werden den Besuchenden helfen, beim Wäschewaschen inskünftig ganz einfach Energie und Waschmittel zu sparen. Eine Infobroschüre mit einer praktischen Anleitung gibt Tipps, wie Sie den Waschvorgang künftig umweltfreundlicher gestalten können. Haben wir Sie neugierig gemacht? Nebst der Teilnahme an einem Wettbewerb erwartet Sie zudem ein praktisches Geschenk passend zum Thema «Ä suberi Sach!».

Do 16. Mai, 9–19 Uhr
Gallusplatz

oekomarkt.ch

Wir freuen uns immer über Freiwillige, die selbst am Stand mitwirken möchten.

Teilnahme via kathsg.ch/ä_suberi_sach
Infos und Kontakt: Olivier Bischof, Ressortbeauftragter Mobile Ökoprojekte, 071 224 05 28 oder olivier.bischof@kathsg.ch

Spiritualität

Stille unter der Woche: Kontemplation via integralis

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)
Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang

Ablauf: Hinführung, dann 2 x 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation
Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,
gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend

Ablauf: Hinführung, dann 3 x 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes Begleitgespräch auf Wunsch
Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, siehe oben

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation

Am ersten Freitag im Monat ist in der 2. Einheit eine geführte Lichtmeditation. Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder zu gehen, während der Gehmeditation.
Leitung: Margrit Wenk-Schlegel

Mi 1./15. Mai, 18–20.30 Uhr

Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz,
Lettenstrasse 18

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen,
dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).

Infos auf meditation-sg.ch

Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Do 2./Mo 27. Mai, 18.30–20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Offener Meditationsabend, Schweigemeditation

Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe Stunde ist Dazukommen oder Gehen während der Gehmeditation möglich.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Schweigemeditation am Mittag

DomVesper

Dienstags, 17.30 Uhr

Im Chor der Kathedrale

Am ersten Dienstag im Monat, 7. Mai,
mit Taizé-Gesängen, Einsingen um 17 Uhr
Die DomVesper ist auch am Kinderfesttag.

ManneSchicht – Anbetungsstunde für Männer

Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem geistlichen Impuls beginnen.

«Ganz Ohr – für Ihre Anliegen»

Donnerstags, 16–18 Uhr

Kirche St. Laurenzen

Vor oder in der St. Laurenzenkirche – je nach Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt.

Sie können dieses Angebot ohne Voranmeldung und anonym nutzen. Sie bestimmen, worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgenden stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen Gebet in der Kirche.

02.05. Andrea Weinhold

16.05. Kathrin Bolt

23.05. Daniel Menzi

30.05. Chika Uzor

Freitags, 9–13 Uhr

beim Bauernmarkt

03.05. Uwe Habenicht

17.05. Matthias Wenk

24.05. Matthias Wenk

31.05. Matthias Wenk

Otmarskrypta in der Kathedrale offen

Samstags, 14.30–15.30 Uhr

Kathedrale, unter dem Westchor

An allen Samstagen nach Ostern bis Allerheiligen ist die Otmarskrypta für einen stillen Besuch geöffnet.

Die Otmarskrypta der Kathedrale geht bis ins Jahr 980 zurück. Bei der grossen Renovation in den 1960er-Jahren wurde sie neu hergerichtet. Dabei kam auch der Sarkophag des heiligen Otmar wieder zum Vorschein und die Grablege der St.Galler Bischöfe wurde hierher verlegt.

Stille Anbetung

Samstags, 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b

Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort der Anbetung, unter anderem jeden Samstag von 7 bis 19 Uhr. Weitere Infos:

Christof Brunschwiler, 071 910 08 05,

brunshi@gmx.de; oder beim Dompfarramt

Wiborada 2024

Zwei Männer und drei Frauen leben je eine Woche eingeschlossen in der nachgebauten Wiborada-Zelle: Sachbearbeiterin Judith Bischof (26. April bis 3. Mai), der pensionierte Stadtpfarrer Hansruedi Felix (3. bis 10. Mai), Pfarrerin Cathrin Legler (10. bis 17. Mai), Religionspädagogik-Student Gabriel Imhof (17. bis 24. Mai) sowie Judith Hosennen, Mitarbeiterin Transportleitstelle SOB bzw. Sterbe- und Trauerbegleiterin i. A. (24. bis 31. Mai)

Alle Anlässe dazu finden Sie unter wiborada.sg/agenda

Spiritualität (Fortsetzung)

Fürbittgebet der Stadt

Sonntags–Freitags, 18.30 Uhr
Kirche St. Mangen

Von 28. April bis 31. Mai gestalten Freiwillige täglich um 18.30 Uhr (ausser samstags) ein ökumenisches Gebet im Chorraum der Kirche St. Mangen mit Liedern, Psalmworten und Stille. **Dienstag:** musikalisch gestaltet von Klanghalt; **Freitag:** mit Vorstellung der neuen Inkluden; **Sonntag:** mit Handauflegung nach dem Gebet.

Fürbitten für das Gebet können tagsüber der Inklusin/dem Inkluden am offenen Fenster oder anonym durchs Gitter des Wiboradafensters im Innenraum der Kirche abgegeben werden.

Kirche mit* den Frauen – Wiboradatag 2024

Do 2. Mai, 9.15 Uhr
Andreas-Saal, Gossau

«Nichts ist ungeschehen und doch ist alles anders»

Anliegen: Seit 2016 pilgern wir jedes Jahr am 2. Mai für eine Kirche mit* den Frauen. Es ist ein gemeinsamer Weg von Männern und Frauen für die Zukunft der Kirche.

Programm

ab 9.15 Uhr Begrüssung im Andreas-Saal
9.45 Uhr Impuls in der Andreaskirche*
10.15 Uhr Pilgern zur Kirche Bruggen
Zwischenhalt
12.30 Uhr Mittagessen im Pfarreiheim
Bruggen*
13.30 Uhr kreative Zeit*
14.30 Uhr Pilgern zur Kathedrale
16.00 Uhr Gottesdienst im Chorraum der
Kathedrale*

* Orte/Zeiten, in denen es möglich ist, dazuzustossen oder sich zu verabschieden. Kosten: CHF 20.-; Spontanentschlossene sind herzlich willkommen.

Wellenreiten

Do 2./9./16./23. Mai, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Spirituelle 5-Rhythmen-Tanz
Mit Beatrice Fischer

Anbeten am Herz-Jesu-Freitag

Fr 3. Mai, 9–18 Uhr
Herz-Jesu-Kapelle

Nach 18.15-Uhr-Gottesdienst, Kathedrale
Jeweils am 1. Freitag im Monat wird der sogenannte Herz-Jesu-Freitag in der Kathedrale besonders gestaltet. Von 9 bis 18 Uhr ist in der Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b) stille Anbetung. Der Eucharistiefeier um 18.15 Uhr schliesst sich eine Anbetungszeit in der Kathedrale an. Junge Menschen gestalten diese Anbetung musikalisch mit.

Oft besteht auch die Möglichkeit zur Beichte. Zum Abschluss beten wir gemeinsam die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, und empfangen den eucharistischen Segen. Das Zusammensein geht weiter im DomZentrum – bei Speis und Trank. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig – und auch keine besonderen Fähigkeitsausweise. Alle sind willkommen in dieser Herz-Jesu-Familie!

Weitere Angebote und Infos:
herzjesufreitag.ch oder beim Dompfarramt

24-Stunden-Gebet in St. Otmar

Fr 3. Mai, 18.30 Uhr, bis Sa 4. Mai
Kirche St. Otmar

Anbetungsstunden vor dem offenen Tabernakel von verschiedenen Gruppierungen vorbereitet.

19 Uhr Eucharistiefeier, 19.45 Uhr Taizé-Gebet

Gesegnete Raus-Zeit – Camper/-innen-Segnung

Sa 4. Mai, 18 Uhr

Areal Bach, Bachstrasse 10D, St. Gallen

Die Reise- und Camping-Saison steht vor der Türe. Wir haben uns gedacht: Wer mit Gottes Segen ins Camping-Abenteuer aufbricht, reist gelassener und entspannter. Wenn ihr euch als Camper/Camperinnen segnen lassen möchtet, dann kommt um 18 Uhr zum Gottesdienst mit Musik und Camping-Groove aufs Areal Bach neben «Gustav Gleis». Bringt euren Bulli, Camper, euer Velo, Zelt, Wohnmobil und wenn möglich auch euren Campingstuhl mit. Pfrn. Andrea Weinhold, Matthias Wenk und Adrian Heina freuen sich gemeinsam mit dem Verein «Wohnmobilland Schweiz» auf euch! Ab 17.30 Uhr könnt ihr eintrudeln und nach der Segnung besteht die Möglichkeit, gemeinsam zu grillieren. Bringt dazu doch bitte euer Grillgut mit. Und schliesslich könnt ihr auch zum gemeinsamen SingSong rund ums Lagerfeuer bleiben. Und wer mag, kann sogar auch mit den Wohnmobilisten/-mobilistinnen von «Wohnmobilland Schweiz» ganz in der Nähe übernachten. Anmeldung unter: womoland.ch/Aktuelles/Termine/
Der Anlass wird bei jeder Witterung stattfinden.

Fragen und Infos? Dann einfach bei mir melden: matthias.wenk@kathsg.ch

Ecstatic Dance

Mo 6./13./20./27. Mai, 19.30 Uhr

Fr 17. Mai, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Matthias Zuber

Sieben Meister – ein Weg Meditationskurs

Di 7./14./21./28. Mai/4. Juni, 19–21.30 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

Sieben Meister ist eine einfache Hinführung zur Meditation. In sieben Schritten führt dich der Weg in die Tiefe und Stille, in dein Inneres, mitten ins Hier und Jetzt. Inspiriert von sieben Meistern verschiedener Religionen und Philosophien – Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohammed, Gurdijeff und Krishna-murti – gehen wir einen Weg, wie er ähnlich in vielen spirituellen Traditionen praktiziert wird, vom Körperempfinden bis hin zum wachen Da-Sein im Hier und Jetzt, frei nach dem Buch von John Selby: «Sieben Meister – ein Weg».

Dieser Kurs ist für alle offen, ohne Voraussetzung. Er eignet sich besonders

- für Menschen, die wenig Erfahrung mit spiritueller Praxis oder Meditation haben zur Hinführung,
- für Geübte in Achtsamkeit und Meditation zur Erweiterung und Vertiefung des eigenen Weges,
- für Menschen, die ein Stück Stille suchen oder neugierig sind auf Anregungen anderer Traditionen.

Die Termine können nur als ganzer Kurs besucht werden. Anmeldung bis 3. Mai an Niklaus Bayer: 071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch. Kosten: CHF 30.– bis 200.–, nach Selbsteinschätzung

Anlässe zum Kirchen- musikkongress 2024

Fr 10. Mai, 12 Uhr

Chor der Kathedrale

Angelus-Gebet

Dompfarrer Beat Grögli

Fr 10. Mai, 17 Uhr

Chor der Kathedrale

DomVesper

Dompfarrer Beat Grögli

Domorganist Christoph Schönfelder

Un'ora con Dio – una hora con Dios – an hour with God – eine Stunde mit Gott

Sa 11. Mai, 18.30 Uhr

Schutzengelkapelle

Die Gemeinschaft Abramo lädt in Zusammenarbeit mit der Dompfarrei zu einer gemeinsamen Gebetsstunde ein: Lobpreis, Impuls, Anbetung, Fürbittgebet. Kontakt: Martina Repele, 076 535 62 07, einstundemitgott@gmail.com

Taizé-Gottesdienst

Sa 11./25. Mai, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Dieser Gottesdienst im Stil der ökumenischen

Gemeinschaft von Taizé ist geprägt von den Taizé-Gesängen, von Stille und Kerzenlicht und schafft so eine besinnliche und meditative Atmosphäre. Er schenkt einen ganz besonderen Zugang zum Geheimnis der göttlichen Gegenwart im Hier und Jetzt. Ganz besonders deutlich wird das im Fürbittgebet und in der Stille, die im Mittelpunkt dieser Feiern stehen.

Vorbereitung WaldGwunder Mai

Di 14. Mai, 19 Uhr

Pfarrhausgarten Bruggen, Zürcherstrasse 217
Von Beginn an sind Freiwillige aktiv an der Entstehung von WaldGwunder beteiligt. Es ist ein wichtiges Element von WaldGwunder, dass Freiwillige auch die einzelnen WaldGwunder-Anlässe mit vorbereiten. Und so freuen wir uns auch diesmal wieder, wenn viele Interessierte sich in die Vorbereitung unseres Frühlingsanlasses einbringen.
Kontakt: Pfr. Uwe Habenicht, uwe.habenicht@straubenzell.ch, oder Matthias Wenk, matthias.wenk@kathsg.ch

Heilmeditation

Mi 15. Mai, 14.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Hedda Schurig

Bibeltreffen «The Chosen»

Mi 15. Mai, 19–21.30 Uhr

DomZentrum
«The Chosen» ist eine neue Serie zur Geschichte von Jesus. Das Besondere an der Verfilmung ist, dass die Leute, die Jesus begegneten, mehr zu Wort kommen. Ihre Sicht auf Jesus und ihre Erfahrungen mit ihm bringen das Evangelium auf neue und gute Weise zum Ausdruck. An jedem Abend schauen wir eine Episode. Danach gibt es Raum für Austausch und Begegnung.
Kontakt: Hildegard Aepli, Seelsorgerin, hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch, 071 227 33 69.

Weitere Daten: Do 4. Juli, Di 20. August und Mi 18. September, jeweils 19–21.30 Uhr

Bibeltreffen «Apostelgeschichte»

Do 16. Mai, 9–10.30 Uhr

DomZentrum
«Wir haben Gottes Spuren festgestellt ...» und suchen diese gemeinsam in der fortlaufenden Lesung der Apostelgeschichte. Besondere Perspektive: Wie sind die jungen Christengemeinden mit Umwälzungen, Neuerungen und Spannungen umgegangen? Wir treffen uns jeweils am 2. Donnerstag im Monat um 9 Uhr im DomZentrum (13. Juni, 11. Juli, 8. August).
Weitere Infos bei Cäcilia Haselbach, 079 228 42 72 oder sisi.haselbach@bluewin.ch

Heilsingen an der Kraftquelle

Do 16. Mai, 18–18.30 Uhr

Galluskrypta (im Chor der Kathedrale)
Einmal im Monat wird der Kraftort zugänglich gemacht.
Hildegard Aepli gestaltet eine Feier mit Liedern, einem Text, Stille und Handauflegung zum Abschluss.

Pfingstfest Untere Waid Mörschwil

Sa/So 18./19. Mai

Seit 2000 Jahren feiert die Kirche den Geburtstag der Kirche an Pfingsten – wir feiern in der Unteren Waid mit, verbunden mit dem grossen Pfingstfest der Loretto-Gemeinschaft in Salzburg und ca. 30 weiteren Orten. Zum diesjährigen Thema «Be free!» erwarten dich spannende Impulse, Talks und Zeugnisse, das Feiern der Sakramente (Hl. Messe am Samstag mit Bischof Markus), das Pflegen von Gemeinschaft, ein Pfingstfeuer und viel Freude. Komm, Heiliger Geist! Alle Infos und Anmeldung: pfingsten.at/st.gallen

Interreligiöses Gebet

Sa 18. Mai, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden
Drei Mal im Jahr treffen sich Hindus, Ahmadiyyas, Muslime, Sikhs und Christinnen und Christen in der Haldenkirche zum interreligiösen Gebet. In dieser besonderen Gebetsform pflegen wir eine Haltung, die Grundlage für Respekt und Frieden ist: einander beim Beten zuhören und so wahrnehmen, wie tief und aufrichtig das Gebet der anderen ist! Das interreligiöse Gebet steht für den Frieden unter den Religionen und in der Welt und für die Relevanz eines jeden Menschen für das Miteinander. Auch beim anschliessenden Apéro ist Zeit für den Austausch. Wir freuen uns sehr auf die entstehenden Begegnungen!

Take a breath, get the spirit

Mo 20. Mai, 18–ca. 20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden
Feiere den göttlichen Atem in Dir
Einmal wieder so richtig durchatmen können. Mich selbst spüren und wahrnehmen, wie mich der Atem mit der Welt und dem Himmel verbindet. Die Frische des Lebens einatmen und erfahren, wie sehr mich der Atem belebt und bewegt. Atemzug um Atemzug tiefer ins Leben eintauchen und mich mit der göttlichen Geistkraft vereinen lassen. Am Pfingstmontag um 18 Uhr hast Du in der Haldenkirche die Möglichkeit dazu – denn: Pfingsten ist schliesslich das Fest des göttlichen Atems. An diesem Abend erwartet Dich eine vielfältige Atemreise:

- Meditation mit Margrit Wenk-Schlegel (Kontemplationslehrerin via integralis) – margritwenk.ch
 - Yoga mit Christine Enz (Yogalehrerin YCH/EYU) – Studio (8): studio-8.ch
 - Musik von Andreas Paragioudakis (Musiker und Komponist) – andreasparagioudakis.com
- Nimm mit:
- Eine Gymnastik- oder Yogamatte – Meditationsmaterial ist vorhanden, auch Matten, die geöffnet werden können zum Liegen
 - bequeme Kleidung
 - Wenn Du möchtest: Trinkflasche und Snacks, Kissen und Decke

Information und Fragen: Matthias Wenk, 078 909 80 12, matthias.wenk@kathsg.ch



«Ohni di än Saich»

Nach einem Jahr Pause ist es wieder so weit: Das SUFO (Sozial- und Umweltforum) hält Einzug in der Stadt. Die Cityseelsorge wirkt dieses Mal in unterschiedlicher Weise bei der Planung, Organisation und Umsetzung mit. In über 30 Ateliers zu sozialen und Umwelt-Themen bietet das konsumfreie und bunte Strassenfest auf dem Gallusplatz eine vielfältige Plattform für einen lebhaften Austausch von Kultur und Bildung. An zahlreichen Ständen wie einem Repair-Café oder an reich illustrierten Infotafeln wird zum nachhaltigen Konsum angeregt.

Mit dem Foodsave-Bankett ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Nun hoffen wir nur noch auf Sonnenschein, damit dieses Fest zum perfekten Ort der friedlichen und spontanen Begegnung wird.

Sa 25. Mai, 10–17 Uhr
Gallusplatz

sufuhebt.ch

Freiwillige, die am Stand mitwirken möchten, sind herzlich willkommen: Teilnahme via sufuhebt.ch/kontaktsufo.html
Infos und Kontakt: Olivier Bischof, Ressortbeauftragter Mobile Ökoprojekte, 071 224 05 28 oder olivier.bischof@kathsg.ch

Spiritualität (Fortsetzung)

Impulsabend zur Weltsynode

Mi 22. Mai, 19 Uhr

DomZentrum

Diesen Herbst wird die Weltsynode 2021–2024 «Für eine synodale Kirche» mit der 16. ordentlichen Generalversammlung der Bischofssynode im Rom abgeschlossen werden. Nach der Konsultation in allen Diözesen der Weltkirche und den anschliessenden kontinentalen Versammlungen (für Europa im Februar 2023 in Prag) ist es in der kirchlichen Öffentlichkeit wieder ruhiger geworden um die Weltsynode. Was bringt sie überhaupt? Was ist noch zu erwarten? Welche Anliegen bleiben wichtig?

Kaplan Marjan Paloka gibt an einem Impulsabend einen Überblick und geht solchen Fragen nach.

WaldGwunder Mai

Sa 25. Mai, 9 Uhr

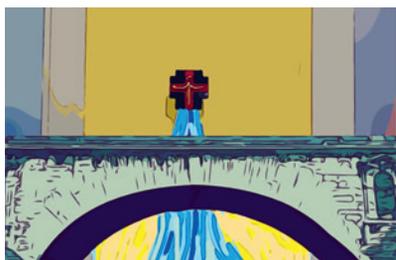
Treffpunkt: Haltestelle «Uni/Gatterstrasse»

Der Frühling ist die Jahreszeit, die neues Leben hervorbringt. Die Natur traut sich wieder aus ihrer Zurückgezogenheit heraus und überall grünt und blüht es. Wo spüre ich neues Leben? Woraus schöpfe ich Kraft zum Aufblühen? Welche Träume möchte ich jetzt Wirklichkeit werden lassen? Mit diesen Fragen und Erfahrungen leitet uns der Frühling diesmal bei «WaldGwunder» zur Reflexion und Vertiefung an.

Das WaldGwunder «Mai» werden wir nicht miteinander am Feuer ausklingen lassen. Stattdessen laden wir dazu ein, den Zmittag am SUFO zu geniessen. Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk sind für das Unterwegssein im Wald hilfreich.

Fragen? Dann wenden Sie sich ungeniert an: Pfr. Uwe Habenicht (uwe.habenicht@straubenzell.ch) oder Matthias Wenk (matthias.wenk@kathsg.ch)

Gemeinsam Gebet



Do 30. Mai, 19.30 Uhr

Schutzengelkapelle

Ökumenisches Gebet von Christen verschiedener Konfessionen mitten in der Stadt – für die Stadt – um das Wirken des Heiligen Geistes. Lobpreis, Kurzimpuls, Fürbitte.

Kontakt: info@gebetshaus-sg.ch

Schweigemeditation in der Propstei Wislikofen

Fr 31. Mai, 18 Uhr, bis So 2. Juni, 13 Uhr

Propstei Wislikofen

Kontemplation – Einführung und Übung

Tage der Stille in Gemeinschaft, geeignet für neu Interessierte und Geübte. Für Geübte gibt es zusätzliche freiwillige Kontemplationseinheiten.

Bitte tragen Sie bequeme, dunkle und nicht raschelnde Kleider.

Es besteht die Möglichkeit, die Stilletage zu verlängern, das heisst, am Sonntag zu bleiben, an der Abend- und Morgenmeditation und anschliessend am Kontemplationstag am Montag teilzunehmen.

Mo 3. Juni, 9–16.30 Uhr

Propstei Wislikofen

Meditieren für den Frieden –

Kontemplationstag

Ein Tag im gemeinsamen Schweigen.

Bitte tragen Sie bequeme, dunkle und nicht raschelnde Kleider.

Es ist möglich, schon am Vorabend anzureisen und an der Abend- und Morgenmeditation teilzunehmen (bitte bei der Anmeldung vermerken).

Anmeldung:

Propstei Wislikofen, 056 201 40 40

Leitung: Margrit und Charlie Wenk-Schlegel, Kontemplationslehrerin/Theologe

Vorschau

«Segen Inklusiv»

Sa 1. Juni, 14 Uhr

Kirche St. Mangen

Segensfeier für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen

Freiwillige gesucht für Flüchtlingsaktion

Sa/So, 8./9. Juni

St. Laurenzenkirche

Auch dieses Jahr findet die Aktion «Beim Namen nennen» statt. 2023 war gemäss der UN (IOM) weltweit das tödlichste Jahr für Migrantinnen und Migranten seit Beginn der Erhebung 2014: 8565 Menschen haben auf Migrationsrouten ihr Leben verloren. Seit 1993 sind mehr als 58 000 Menschen auf der Flucht nach Europa gestorben. Zum Weltflüchtlings-tag gedenken wir ihrer am 8./9. Juni. Dabei lesen wir ihre Namen während 24 Stunden. Wir schreiben ihre Namen und die Umstände ihres Todes auf Stoffstreifen und hängen diese als Mahnmal an die Fassade der Laurenzenkirche.

Damit dies gelingt, sind wir auf deine Mitarbeit und Unterstützung angewiesen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, bei der so wichtigen Aktion mitzuhelfen, du findest sie unter kathsg.ch/beimnamennennen

Freiwillige suchen wir auch für den Infostand «Flucht und Migration» am **Begegnungstag – Fest der Kulturen St. Gallen am Samstag, 15. Juni**. In 2-Stunden-Schichten wird der Infostand zu zweit betreut.

Infos und Kontakt zu beiden Anlässen:

Chika Uzor, chika.uzor@kathsg.ch, 071 224 06 13

Exkursion zum «Chileli vo Wasse»



Sa 15. Juni, 8–18 Uhr

Sie gehört zu den bekanntesten Kirchen der Schweiz – von aussen. Von innen kennen sie nur wenige. Sie ist dem heiligen Gallus geweiht. Auch auf dem Dorfbrunnen in Wassen stehen der heilige Gallus und der Bär. Wir fahren mit dem Zug und Bus nach Wassen, wo wir die stattliche Pfarrkirche St. Gallus besichtigen. Wir lassen den barocken Innenraum auf uns wirken, halten gemeinsam eine Besinnung und geniessen die Aussicht. Die Rückfahrt geht über Göschenen dreimal um das Chileli herum zurück nach St. Gallen.

Anmeldung bitte bis 15. Mai an: christoph.balmer@kathsg.ch, 071 224 06 12
Weitere Infos: kathsg.ch/wassen

Das Gallus-Experiment

Mo–Fr 8.–12. Juli

Im Wald am Rütibach

Nach dem spannenden Experiment im Juni 2019 und den ersten Waldexerzitionen für Männer 2020 möchte die Cityseelsorge nach vier Jahren Pause wieder Männern die Möglichkeit bieten, selbst auf spirituelle Spurensuche zu gehen nach dem, was Gallus damals erlebt haben mag. Fünf Tage im Wald am Rütibach leben: in der Abgeschlossenheit und Einfachheit des Waldes und ganz nah an der Quelle des Lebens – der Natur. Diese Voraussetzungen solltest du für dein Gallus-Experiment mitbringen:

- Erfahrung mit Übernachtung und Leben unter freiem Himmel
- sowie das nötige Material dazu: Hängematte oder geeignetes Mätteli, Blache, Schlafsack, Teller, Becher, Besteck, Sackmesser ...
- Offenheit für spirituelle Erfahrungen
- Freude am Draussen-Sein
- Freude an der Begegnung und dem Austausch mit anderen Männern

Weitere Infos ab 15. Mai auf dasgallusexperiment.ch oder jetzt schon bei Matthias Wenk: 078 909 80 12 oder matthias.wenk@kathsg.ch

Adressen

Lebensraum St.Gallen

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg
Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen
Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarreisekretariat@kath-abtwil.ch
Manuela Looser-Herzog, Präsidentin des
Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Beat Grögli, Dekan
071 224 05 51, beat.groegli@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)
Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch
Claudia Vetsch, Junge Erwachsene
077 461 83 95, claudia.vetsch@kathsg.ch

Katechetische Arbeitsstelle (KAD)
Annabel Graf-Menet, Leitung
071 224 05 27, annabel.graf@kathsg.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum
Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost
Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Annina Altherr, Sozialarbeiterin
071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Sozialdienst West
Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Matthias Wenk, mobiler Cityseelsorger
071 224 05 31, matthias.wenk@kathsg.ch
Olivier Bischof, mobile Ökoprojekte
071 224 05 28, olivier.bischof@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum
Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost
Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistentin Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald
Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kahtsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

P. Paul Zingg, P. Raffael Rieger, P. Josef Hälgl,
071 243 50 31/34/33, Langgasse 21,
9008 St.Gallen, st.gallen@schoenstatt.ch

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Kimberly Brockman, Schulleiterin
Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch
Anita Leimgruber, Leiterin Domsingschule
079 781 09 11, domsingschule@kirchenmusik-sg.ch

Kommunikationsstelle

Sebastian Schneider (ses),
Kommunikationsverantwortlicher,
071 224 05 23, sebastian.schneider@kathsg.ch
Petra Gunzenreiner (pg),
Social Media und Kommunikation,
071 224 05 24, petra.gunzenreiner@kathsg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital
Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth,
Annette Winter und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn
Vera Rösch, 071 282 78 59

Kinderspital
Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispisg.ch

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefon-, Internet- und SMS-Seelsorge

Tel. 143 (Dargebotene Hand)
seelsorge.net und Tel. 767 (für SMS)

Fachstelle Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Suzanne Hüttenmoser
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen-Appenzell

Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im Mai

5. Mai	6. Sonntag der Osterzeit
9. Mai	Christi Himmelfahrt
12. Mai	7. Sonntag der Osterzeit
19. Mai	Pfingstsonntag
20. Mai	Pfingstmontag
26. Mai	Dreifaltigkeitssonntag

Legende

- Eucharistiefeier
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf [bistumsg-live.ch](https://www.bistumsg-live.ch)

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

- Montags** 6.30 8.15
13.5./27.5. in der Otmarkskrypta
6.5. in der Kathedrale (Bitttage)
ausser 20.5. (Pfingstmontag)
- Dienstags** 6.30
- Mittwochs** 6.30 9.00
- Donnerstags** 8.15 (ausser 9.5., Christi Himmelfahrt)
- Freitags** 8.15 18.15
- Samstags** 8.15 17.30
- Sonntags** 8.30 10.30 19.30
-
- Do 2. Mai, Wiboradatag**
16 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Pilgertags im Chor der Kathedrale
- Sa 4. Mai, 17.30 Uhr**
- So 5. Mai, 6. Ostersonntag**
8.30 Uhr
10.30 Uhr Erstkommunion; Gottesdienst mit Familien; Mitgestaltung Kinderchor der Domsingschule
18 Uhr Maiandacht
19.30 Uhr mit Studierenden der Universität St.Gallen
- Do 9. Mai, Christi Himmelfahrt**
8.30 Uhr
10.30 Uhr
20 Uhr Kirchenmusikkongress: Komplet(t) anders → Seite 8
- Fr 10. Mai, Kirchenmusikkongress**
12 Uhr Angelus-Gebet
17 Uhr DomVesper
20 Uhr Orgelimprovisationen
Details → Seite 8

- Sa 11. Mai, 17.30 Uhr**
20 Uhr Zwischen den Zeiten. Chormusik und Tanz zwischen den Zeiten
Auffahrt und Pfingsten → Seite 8
- So 12. Mai, 7. Ostersonntag**
8.30 Uhr
10.30 Uhr Pontifikalamt mit Abt Urban Federer, Kloster Einsiedeln, und Bischof Markus Büchel → Seite 8
19.30 Uhr
- Sa 18. Mai, 17.30 Uhr** Festgottesdienst-Aufnahme von Pfr. Mathai Ottappally ins Domkapitel
- So 19. Mai, Hochfest von Pfingsten**
8.30 Uhr
10.30 Uhr Pontifikalamt mit Bischof Markus Büchel
18 Uhr PfingstVesper im Chor der Kathedrale → Seite 8
19.30 Uhr mit Menschen, die das Seminar Glaubensorientierung besuchten und in diesem Gottesdienst die Taufe/Firmung empfangen.
8.30 Uhr
10.30 Uhr
- Sa 25. Mai, 17.30 Uhr**
- So 26. Mai, Dreifaltigkeitssonntag**
8.30 Uhr
10.30 Uhr
16.30 Uhr Maiandacht in der Unteren Waid, Mörschwil, mitgestaltet von der Domsinggruppe.
Anschliessend Einladung zum Imbiss.
19.30 Uhr crossPoint-Gottesdienst mit junge Lüüt, crossPoint-Band
- Sa 1. Juni, 17.30 Uhr**
- So 2. Juni, Fronleichnam**
8.30 Uhr
10.30 Uhr mit Prozession
17.30 Uhr Eröffnung Internationale Domorgelkonzerte: Organist Willibald Guggenmos, Augsburg
19.30 Uhr
-
- Besondere Gottesdienste an Werktagen:**
Bitt-Tage vor Christi Himmelfahrt
Mo 6. und Mi 8. Mai Gottesdienst um 6.30 Uhr
Di 7. Mai in der DomVesper um 17.30 Uhr
jeweils mit Prozession durch den Kreuzgang
-
- Gottesdienste in Altersheimen**
Singenberg: Fr 10. und 24. Mai, 9.30 Uhr
Schäflisberg: jeweils Freitag 10.30 Uhr
-
- Gebete**
Rosenkranz:
Sa 16.55 Uhr
DomVesper:
Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale
7. Mai mit Taizé-Gesang, Einsingen 17 Uhr
Gebetsgruppe:
Do 16. und 30. Mai, 16.30 Uhr
Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum

- Heilsingen an der Kraftquelle:
Do 16. Mai, 18–18.30 Uhr, Galluskrypta
Eucharistische Anbetung:
Herz-Jesu-Freitag, Fr 3. Mai, ca. 19 Uhr,
mit gemeinsamer Komplet (Nachtgebet der Kirche) und eucharistischem Segen.
-

Beichte und Versöhnung

- Sa 16–17 Uhr
So 7.45–8.15 Uhr
Do 2. Mai, vor dem Herz-Jesu-Freitag, 17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

Gebete

- Rosenkranz:
Fr 17.30 Uhr
ManneSchicht:
jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens (ausser 8. Mai), Anbetung und Impuls für Männer
Eucharistische Anbetung:
Freitag, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Freitag)
jeden Sa 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Freitag, Fr 3. Mai, 9–18 Uhr
-

Beichte und Versöhnung

- Mi 22. Mai, 17.30–18.30 Uhr, Andreas Wildhaber

Schutzengelkapelle (am Klosterplatz)

- Di 12.05 Uhr** Messe am Mittag
Do 12.05 Uhr Messe am Mittag (ausser 9. Mai, Christi Himmelfahrt)
-

Gebete

- GemeinsamGebet:
Do 30. Mai, 19.30 Uhr
ökumenisch. Gebet mit Lobpreis, Impuls, Fürbitte
Un'ora con Dio – eine Stunde mit Gott:
Sa 11. Mai, 18.30 Uhr
internationale Gebetsstunde

St.Otmar

- Mittwochs** 9.00 15.5.
- Freitags** 19.00 (3.5. Herz-Jesu-Freitag, 18.30 Beginn der 24-Stunden-Anbetung)
- So 5. Mai, 9.30 Uhr**
Predigt: Walter Lingenhölle
11 Uhr eritreisch-katholischer Gottesdienst Ge'ez-Ritus
11 Uhr Ahorn-Wallfahrt, Kapelle Maria Ahorn, Predigt: M. Paloka → Seite 20
- Do 9. Mai, 9.30 Uhr** Predigt: Marjan Paloka
- Sa 11. Mai, 18 Uhr** Gottesdienst in englischer Sprache, anschliessend Apéro
- So 12. Mai, 9.30 Uhr** Pfingsten
Predigt: Barbara Walser, Sonntagskaffee
- So 19. Mai, 9.30 Uhr**
Predigt: Anne-Dominique Wolfers
- Mo 20. Mai, 9.30 Uhr**
Predigt: Marjan Paloka

Sa 25. Mai, 15 Uhr ☪ Gottesdienst in vietnamesischer Sprache

17 Uhr ☪ Gottesdienst in tamilischer Sprache

So 26. Mai, 9.30 Uhr ☪ 🎵 Predigt: Walter Lingenhölle, Chor zu St. Otmar («messe brève» von Léo Delibes und «Vater unser» von Maurice Duruflé, Sonntagskaffee

14 Uhr ☪ ukrainisch-griechischer-katholischer Gottesdienst, byzant. Ritus

Gottesdienste in Altersheimen

GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):

Do 16. und 30. Mai, 16.30 ☪

Do 23. Mai, 16.30 Uhr ☪

Pflegeheim St. Otmar:

Do 2. und 30. Mai, 15 Uhr ☪

Do 16. Mai, 15 Uhr ☪

Altersheim Sömmerli: Mi 15. Mai, 10 Uhr ☪

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.40 Uhr, in der Kirche, sonntags, 17 Uhr in der Kapelle Maria Einsiedeln

Herz-Jesu-Freitag, 3. Mai: 18.30 Uhr Beginn 24-Stunden-Anbetung

St. Georgen

Dienstags 9.00 ☪ (7.5. ☪)

Mittwochs 19.00 ☪

Fr 3. Mai, 19 Uhr, Dankesfeier für Erstkommunionkinder, Gestaltung: Brigitte Knöpfel und Claudio Kasper

Sa 4. Mai, 20 Uhr ☪ Messe in portugiesischer Sprache und anschliessend Fatima-Prozession im Quartier

So 5. Mai, 11 Uhr ☪ in Lehmen, Kapelle Maria Ahorn, Predigt: Marjan Paloka

Do 9. Mai, 11 Uhr ☪ Predigt: Marjan Paloka

Sa 11. Mai, 8.30 Uhr ☪ 🎵 Wortgottesfeier Gestaltung: Kirchenchor Cäcilia Predigt: Barbara Walser

So 12. Mai, 11 Uhr ☪ Predigt: Barbara Walser

So 19. Mai, 11 Uhr ☪ Predigt: Anne-Dominique Wolfers, anschliessend Apéro

Sa 25. Mai, 18 Uhr, «Feiern und Teilen» in der Wiboradakapelle

So 26. Mai, 11 Uhr ☪ Predigt: Walter Lingenhölle

Gebete in der Wiboradakapelle (ohne 9. Mai) «An_der_Quelle», donnerstags 17.30 Uhr Stille Anbetung der Vinzenzkonferenz für soziale Anliegen, donnerstags 19 Uhr

Riethüsli

Donnerstags 9 Uhr ☪ 23.5. ☪

Sa 4. Mai, 17 Uhr ☪ Predigt: Marjan Paloka

So 5. Mai, 11 Uhr ☪ Ahorn-Wallfahrt, Kapelle Maria Ahorn, Predigt: Marjan Paloka

Do 9. Mai, 10 Uhr ☪ 🎵 Predigt: Barbara Walser; Musik: Ursula Hollinger, Orgel; Beatrice Rogger, Flöte

So 19. Mai, 10 Uhr ☪ 🎵 Festgottesdienst mit Feier des Patroziniums, Predigt: Marjan Paloka Musik: Kirchenchor St. Georgen, anschliessend Apéro

Rosenkranz: Montags 19 Uhr (ausser 20.5.) Zeit der Stille: Montags, 8 Uhr (ausser Schulferien + 20.5.), dienstags, 18 Uhr (ausser 7.5.)

St. Gallen Ost

St. Maria Neudorf, St. Fiden und Halden

Dienstags 9.00 ☪ St. Fiden, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim (am 7.5. ☪)

Mittwochs 9.00 ☪ Neudorf

Missione Cattolica Italiana: Gottesdienste in italienischer Sprache:

Mittwochs 18.30 ☪ St. Fiden (nicht 8. u. 29.5.)

Donnerstags 18.30 ☪ St. Fiden (nicht 2. u. 9.5.)

Bitte informieren Sie sich auf der Website mci.kathsg.ch

Sa 27. April, 17 Uhr ☪ Neudorf, Predigt: Hansjörg Frick, es singt der Rise-up-Chor **18.30 Uhr** ☪ Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Hansjörg Frick

So 28. April, 9.30 Uhr ☪ St. Fiden, Hansjörg Frick, es singt der Rise-up-Chor

11 Uhr ☪ Halden, Gottesdienst mit Gast aus Kolumbien, Gestaltung: Hansjörg Frick, Ana Mercedes Pereira, Margrit und Charlie Wenk-Schlegel

Sa 4. Mai, 17 Uhr ☪ St. Fiden, Predigt: Yvonne Joos

So 5. Mai, 9.30 Uhr ☪ Neudorf, Feierliche Erstkommunion der Kinder aus den Pfarreien St. Fiden und Neudorf, Gestaltung: Helena Meier-Ammann, Monika Enz und Raphael Troxler

11 Uhr ☪ Halden, Gottesdienst mit dem Singkreis Halden, Gestaltung: Andrea Weinhold und Yvonne Joos

Do 9. Mai, 9.30 Uhr ☪ St. Fiden, Feierlicher Gottesdienst an Auffahrt, Predigt: Priska Filliger Koller

Sa 11. Mai, 17 Uhr ☪ St. Fiden, Predigt: Hansjörg Frick

18.30 Uhr ☪ Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Andrea Weinhold

So 12. Mai, 9.30 Uhr ☪ Neudorf, Gottesdienst zum Muttertag, Predigt: Hansjörg Frick; Musik: Jodelchörli St. Gallen Ost

11 Uhr ☪ 🎵 Halden, Ökum. Familien-Gottesdienst, Gestaltung: Andrea Weinhold und Team

Sa 18. Mai, 18 Uhr ☪ 🎵 St. Fiden, Pfingstfeier für Familien, Gestaltung: Priska Filliger Koller und Team, Musik: Generationenchor unter der Leitung von Maja Bösch und Natalie Largin, Piano

18.30 Uhr ☪ Halden, Interreligiöses Gebet

So 19. Mai, 9.30 Uhr ☪ Neudorf, Pfingst-Gottesdienst mit Yvonne Joos, Hansjörg Frick und Josef Raschle

11 Uhr ☪ Halden, Festgottesdienst, Gestaltung: Andrea Weinhold und Ulrich Lieb, es singt der Chor «Bravox»

Mo 20. Mai, 9.30 Uhr ☪ St. Fiden, Predigt: Georg Schmucki

Do 23. Mai, 19 Uhr ☪ Kirche St. Konrad, Wittenbach, Maiandacht, Gestaltung: Soziale Männerbewegung St. Fiden

19 Uhr ☪ Spitalkapelle, Maiandacht der Frauengemeinschaft Neudorf für alle, Gestaltung: Hansjörg Frick

Sa 25. Mai, 17 Uhr ☪ Neudorf, Musikalische Maiandacht, Gestaltung: Johannes Lienhart, Orgel, und Matthias Wenk, Texte

18.30 Uhr ☪ Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Gustin Marjakaj

So 26. Mai, 9.30 Uhr ☪ St. Fiden, Predigt: Gustin Marjakaj, anschliessend Verkauf von Erdbeertörtli zugunsten der VIKO

11 Uhr ☪ Halden, Predigt: Gustin Marjakaj

Gottesdienste in Altersheimen

Geriatrische Klinik und Alters- und Pflegeheim Bürgerspital: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10.15 Uhr

Betagtenheim Halden: freitags, 16.30 Uhr, und Sa 11. und 25. Mai, 16.30 Uhr, mit Patres der Unteren Waid

Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr **Betagtenheim Notkerianum:** freitags, 9.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St. Fiden Stille Anbetungsstunde: mittwochs, anschliessend an den Gottesdienst, Neudorf Ökum. Morgenlob: donnerstags, 6.30–7 Uhr, St. Fiden

Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr, Neudorf Eucharistische Anbetung: Fr 3. Mai, 8 Uhr, St. Fiden

Innehalten am Mittag: freitags, 11.55–12.10 Uhr, St. Fiden

Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr, Halden

Kloster Notkersegg

An **Sonntagen und Feiertagen** findet die Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum statt. Zur Eucharistiefeier an den **Wochentagen** sind Mitfeiernde in den Bet-Chor der Schwestern eingeladen.

Livestream der Werktagsgottesdienste auf: kloster-notkersegg.ch/gottesdienste.

Montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags 7.00 ☪

(nicht 9.5., Auffahrt, und 20.5., Pfingsten; 29.4.–4.5.: 10.30 Uhr, 6.5.: 17 Uhr)

Mittwochs 17.00 ☪ (1.5.: 10.30 Uhr)

Sonntags 8.15 ☪

Do 9. Mai, 8.15 Uhr ☪ Christi Himmelfahrt

So 19. Mai, 8.15 Uhr ☪ Hochfest Pfingsten

Mo 20. Mai, 8.15 Uhr ☪ Pfingstmontag

Do 30. Mai, 7 Uhr ☪ Fronleichnam

Sr. Manuela informiert auf der Website kloster-notkersegg.ch/gottesdienste oder unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00 ☺

Sonntags 9.30 ☺

—

So 5. Mai, 9.30 Uhr ☺ Predigt: Ulrich Lieb

Do 9. Mai, 11 Uhr ☺ Auffahrt
Kirche Rotmonten

So 12. Mai, 9.30 Uhr ☺ Predigt: Felix Strässle

So 19. Mai, 9.30 Uhr ☺ ⬇ Pfingsten
Predigt: Vreni Ammann

11 Uhr Albanischsprachiger Gottesdienst

So 26. Mai, 9.30 Uhr ☺ ⬇ Kirchenfest
Predigt: Urszula Pfister

—

Gottesdienste in Altersheimen
Blindenheim Obvita:

Fr 3., 17. Mai, 16.15 Uhr ☺

Kommunionfeier

Pflegeheim Heiligkreuz:

jeweils mittwochs, 10.15 Uhr

1., 15. und 29. Mai

Kommunionfeier

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00 ☺

Freitags 17.00 ☺

—

Sa 4. Mai, 17 Uhr ☺ Predigt: Ulrich Lieb

Sa 11. Mai, 17 Uhr ☺ Predigt: P. Felix Strässle

Sa 18. Mai, 17 Uhr ☺ Predigt: Vreni Ammann

So 19. Mai, 17 Uhr ☺ Maiandacht zu
Pfingsten; P. Raffael Rieger

Mo 20. Mai, 9.30 Uhr ☺

Predigt: P. Raffael Rieger

Sa 25. Mai, 17 Uhr ☺ Predigt: P. Raffael Rieger

Mo 27. Mai, 19 Uhr ☺ Kapellfest der
Schönstatt-Kapelle, anschl. Begegnung
an der Langgasse 21

—

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr

Eucharistische Anbetung: 1. Freitag im Monat
(Herz-Jesu-Freitag), 16.15 Uhr

—

Beichte und Versöhnung

Samstags 16.15–16.45 Uhr

4. P. Raphael Troxler, 11. P. Felix Strässle,
18./25. P. Raffael Rieger

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00 ☺

—

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr

Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr

—

Beichte und Versöhnung

Nach Vereinbarung: P. Felix Strässle,

071 243 50 35, f.straessle@gmx.net;

P. Josef Hälg, 071 243 50 33; p.josefhaelg@

schoenstatt.ch; P. Raffael Rieger,

071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch;

P. Paul Zingg, 071 243 50 31, p.zingg@

schoenstatt.net

Rotmonten

Dienstags 9.00 ☺

Sonntags 11.00 ☺ (12. Mai kein Gottesdienst)

—

So 5. Mai, 11 Uhr ☺ Predigt: Ulrich Lieb

Do 9. Mai, 11 Uhr ☺ Predigt: Priska Filliger-
Koller

Sa 11. Mai, 16 Uhr ☺ ⬇ Predigt: Vreni
Ammann, Einsingen ab 15.40 Uhr mit
Maja Bösch

So 19. Mai, 11 Uhr ☺ Predigt: Vreni Ammann

So 26. Mai, 11 Uhr ☺ Predigt: P. Raffael Rieger

—

Gottesdienste im Altersheim Wienerberg
Do 2. Mai, 10 Uhr mit Elisabeth Weber

Do 23. Mai, 10 Uhr ☺ mit Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Rotmonten
Mi 1. Mai, 15 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt

Mi 22. Mai, 15 Uhr ☺ mit Vreni Ammann

—

Gebete

Ökumen. Quartiergebet: mittwochs,
18.30 Uhr

Kantonsspital

Donnerstags 11.00 (ausser 9.5.: Auffahrt)
Verschnuuf-Pause: Wort, Musik, Stille

—

So 5. Mai, 10 Uhr ☺ Einladung an alle
Annette Winter
Patientenbegleitdienst Vadian

So 12. Mai, 10 Uhr Evang.-ref. Gottesdienst
mit Einladung an alle
Empfang der Krankenkommunion
möglich

Henning Hüsemann
Patientenbegleitdienst Wittenbach

So 19. Mai, 10 Uhr ☺ Einladung an alle
Sepp Koller und Jürgen Konzili
Patientenbegleitdienst Heiligkreuz

So 26. Mai, 10 Uhr ☺ Einladung an alle
Anita Züger Wirth
Patientenbegleitdienst St. Fiden

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen

Mittwochs 7.30 ☺ (29.5., 9.00, Kapelle
St.Wolfgang)

Sa 4. Mai, 18 Uhr ☺ Predigt: J. Konzili

So 5. Mai, 9.30 Uhr ☺ Erstkommunionfeier
11.30 Uhr ☺ Erstkommunionfeier
Predigt: R. Giger

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

Di 7. Mai, 9 Uhr ☺ Gottesdienst für Frauen in
der Kapelle St.Wolfgang. Anschliessend
gemütliches Beisammensein bei Kaffee u.
Gipfeli im Café (Bäckerei) Frei, St.Gallen.

Do 9. Mai, 10.30 Uhr ☺ ⬇ Christi Himmel-
fahrt mit Violinistin Yuko Ishikawa,
Predigt: J. Konzili

Sa 11. Mai, 18 Uhr ☺ Vorstellungsgottesdienst
der Firmanden mit I. Saric, R. Winter und
B. Wälti

So 12. Mai, 9 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

Sa 18. Mai, 17 Uhr ☺ ⬇ sowie Fest der
Ehejubiläen mit dem Martins-Chor,
Annette und Roland Winter und Roman
Giger (Anmeldung der Jubelpaare bis
6. Mai an: pfarramt.bruggen@kathsg.ch)

So 19. Mai, 9 Uhr ☺ Pfingsten
Predigt: I. Udeafor

18.15 Uhr ☺ Messa in italiano

Mo 20. Mai, 10.30 Uhr ☺ Zelebrant: I. Saric

Sa 25. Mai, 18 Uhr ☺ Predigt: A. Angele

So 26. Mai, 10.30 Uhr ☺ Predigt: A. Angele

—

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 21. Mai, 10 Uhr ☺ Wortgottesfeier mit
Kommunion mit Seelsorger Roland Winter

Gebete
Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr

Bruder Klaus Winkeln

Donnerstags, 19.15 Uhr ☺ Pfarrkirche
(ausser 9. Mai)

Dienstag, 28. Mai, 19.15 Uhr ☺ Bildkapelle

—

Mi 1. Mai, 19 Uhr ☺ Maiandacht der Frauen-
gemeinschaft FMG in der ökumenischen
Kirche St.Gallen-Halden

So 5. Mai, 10.30 Uhr ☺ Predigt: J. Konzili

Do 9. Mai, 9 Uhr ☺ Predigt: J. Konzili

So 12. Mai, 10.30 Uhr ☺ ⬇ Familien-
sonntag am Muttertag
Predigt: I. Saric; Musik für Orgel und Oboe
Chinderfir für Kinder von Kindergarten
bis 3. Klasse im Pfarreiheim

So 19. Mai, 10.30 Uhr ☺ Predigt: I. Udeafor

Mo 20. Mai, 9 Uhr ☺ Predigt: I. Saric

So 26. Mai, 9 Uhr ☺ Predigt: A. Angele

Abtwil-St.Josefen

Dienstags 9.00 ☺ ☺ (nicht 21.5.)

—

Sa 4. Mai, 18 Uhr ☺ Dankgottesdienst der
Erstkommunikanten
Predigt: Brigitta Schmid

So 5. Mai, 9 Uhr ☺ Predigt: Brigitta Schmid

Do 9. Mai, 10.30 Uhr ☺ ⬇ in St.Josefen,
Musik: Alphornbläser, anschliessend
Brötli, bei schlechtem Wetter in der
Kirche Abtwil, Predigt: Brigitta Schmid

Sa 11. Mai, 18 Uhr ☺ Predigt: Brigitta Schmid

So 12. Mai, 10.30 Uhr ☺ Predigt: Brigitta
Schmid

Sa 18. Mai, 17 Uhr ☺ Pfingstfeuer beim
Schlangenbau, Predigt: Brigitta Schmid

So 19. Mai, 10.30 Uhr ☺ ⬇ Festgottesdienst
und Gedächtnisgottesdienst, Musik:
Kirchenchor Gaiserwald, Predigt: Roman
Giger

Mo 20. Mai, 10.30 Uhr ☺
Predigt: Innocent Udeafor

Sa 25. Mai, 18 Uhr ☺
Predigt: Innocent Udeafor

So 26. Mai, 10.30 Uhr ☺
Predigt: Innocent Udeafor

Gebete

Eucharistische Anbetung: montags, 7.30 Uhr, 6.5., 13.5.
 Rosenkranz: dienstags, 9.30 Uhr, 21.5., 9 Uhr
 Laudes: mittwochs, 6.30 Uhr
 Schritt für Schritt: donnerstags, 19.15 Uhr, 16.5. und 30.5.
 Maiandacht: montags, 19.15 Uhr, 6.5., 13.5.,
 Maiandacht: mittwochs, 19.15 Uhr, 8.5., 15.5., 22.5., 29.5.
 Maiandacht: Donnerstag, 2. Mai, 19.30 Uhr, mit der FG Abtwil und Liturgiegruppe Engelburg in der Kapelle Oberwald
 Maiandacht: Donnerstag, 16. Mai, 14.30 Uhr mit Seniorinnen/Senioren, Kapelle St.Josefen

Engelburg

Mittwochs 9.00 (nicht 8.5.; 15.5., 9.30 Uhr im Senevita Oberhalden)
 —
So 5. Mai, 10.30 Uhr Predigt: Brigitta Schmid
Mi 8. Mai, 18 Uhr Brigitta Schmid, Roman Giger
So 12. Mai, 10.30 Uhr Predigt: Barbara Wälti
So 19. Mai, 10.30 Uhr Barbara Wälti, Roland Winter
Mo 20. Mai, 9 Uhr Predigt: Innocent Udeafor
So 26. Mai, 9 Uhr und Gedächtnisgottesdienst, Predigt: Brigitta Schmid

Gebete

Rosenkranz: samstags, 17 Uhr im Senevita Oberhalden
 Maiandacht: donnerstags 2. Mai, 19.30 Uhr, Kapelle Oberwald mit FG Abtwil
 16. Mai, Halbtagesausflug mit 60+ 23. und 30. Mai, 17 Uhr, Magedanken zu Maria, von Frauen für Frauen
 bitte Flyer in den Schriftenständen beachten

Messfeiern in anderen Sprachen

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00 mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz (Iddastrasse)
 Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr
 Messe in der Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz (Iddastrasse)
 Kontakt: 071 960 12 77, Fischingerstrasse 66, 8370 Sirnach info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann, 041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 18:00 o'clock in St.Otmar's church, Vonwilstrasse 11
 2. Samstag im Monat um 18 Uhr
 Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11
 Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13, Gallusstrasse 34, 9000 St.Gallen chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/l'italiano

Ogni domenica alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli (Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz
 alle ore 18:15 presso la chiesa St.Martin di Bruggen
 Ogni mercoledì e giovedì alle ore 18:30 presso la chiesa di St.Fiden
 Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutzengelkapelle (Capp. d. Angeli) am Klosterplatz und 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen
 Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr, Kirche St.Fiden
 Kontakt/Contatti: MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29, Rorschacher Strasse 105, 9000 St.Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu svake nedjelje u 18.00 sati
 Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der Kirche St.Maria Neudorf
 Kontakt: 071 277 83 31, Paradiesstrasse 38, 9000 St.Gallen

Polnisch/Polski

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil
 Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der Kapelle des Missionshauses Untere Waid, Messe mit Predigt
 Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56, Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch, Missionshaus Untere Waid, Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas na igreja «Wiborada-Kapelle» St.Georgen
 1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr in der Wiboradapelle St.Georgen
 Kontakt/Contato: 071 422 74 70, Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell port.mission01@bluewin.ch mclp-suicaoriental.ch

Slowakisch/Slovenský

Sv. omša každú prvú sobotu v mesiaci v kaplnke sv. Wiborady kostola St.Georgen, okrem januára, júla a augusta.
 Termíny si, prosím, overte na web stránke misie: skmisia.ch
 Jeden 1. Samstag im Monat, 16 Uhr in der Wiborada Kapelle St.Georgen – ausser Januar, Juli und August.
 Termine bitte auf Website der Mission: skmisia.ch überprüfen.
 Kontakt: Pavol Šajgalík, Leiter der Slowakenmission/správca Slovenskej katolíckej misie, 044 241 50 22, Maneggpromenade 150, 8041 Zürich slovenska.misia@gmail.com

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h. excepto el primer domingo de mes.
 Jeden Sonntag um 11.30 Uhr ausser 1. Sonntag im Monat.
 Schutzengelkapelle, Klosterhof 2
 Kontakt/Contacto: Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38, Webergasse 9, 9000 St.Gallen mision.lengua.espanola@kathsg.ch mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்கூட்டி அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம், Vonwilstrasse 11
 Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr, Änderungen werden angekündigt, Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11
 Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09, Aemtlerstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer)/ትግርኛ

ሰንበት ድሕሪ ቅዳሴ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ ኣብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ ኦትግር:
 Vonwilstrasse 11
 Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr, Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11
 Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08 ንዝኾነ ተወሳኺ ኣቤራታ: ተስፋ-ኣለም ሃብተግርያም
 Tesfalem Habtemariam, Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св. Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.
 Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr in der Kirche St.Otmar, Vonwilstr. 11
 Kontakt/Контакт: 079 394 84 59, o. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tại Nhà thờ St.Otmar, Vonwilstrasse 11
 Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ
 Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr, Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11
 Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39, Maiholderstrasse 8, 4653 Obergösgen



«Isches oder isches nöd?»

Dieser geflügelte Satz begleitet mich schon mein ganzes Leben. Als Stadtsanktgaller Kind durfte ich dreimal am Kinderfest teilnehmen. Ich gehöre zu jenen Kindern, die immer mit grosser Freude dabei waren. In der 3. Klasse hätte ich es beinahe versäumt, da ich am Kinderfestmorgen krank im Bett lag. Zu meiner grössten Freude wurde es abgebrochen, als die Klassen sich für den Umzug in Reih und Glied stellen mussten und der Regen kam. Es wurde wiederholt und ich war dabei, welch ein Glück.

Das Kinderfest ist eine Tradition, die standhält und allen Bemühungen zur Abschaffung trotzt. Eine Stadt steht fast (früher ganz) still und feiert. Auch heute noch gehe ich mit viel Freude ans Kinderfest. Es ist immer wieder eine Augenweide, die vielen meist festlich gekleideten Kinder und Unterrichtenden zu sehen. Auch die Bühnenprogramme besuche ich gerne. Jedes Schulhaus hat seine eigene Prägung und so kann eine grosse Vielfalt von Aufführungen bewundert werden. Auf der Wiese trifft man auch sehr viele bekannte Gesichter. Seien es solche aus der Schulzeit, aus dem beruflichen Alltag oder Freunde und Bekannte. Es ist die Gelegenheit, in alten Erinnerungen zu schwelgen und die Gemeinschaft zu geniessen. Und das tut gut. Wo haben wir heute sonst noch solche Gelegenheiten?

Was macht es aus, dass die Menschen an diesem Fest festhalten? Wir, die alle verplant sind, nehmen uns für einen Tag eine Auszeit, von aussen verordnet und sofort. Aber Feste in der Kirche werden immer weniger besucht. Man kennt den Termin schon längst, könnte also planen. An Ostern, Pfingsten und Patrozinien sinken die Besucherzahlen trotzdem ständig. Was ist anders? Hal-

ten wir bei diesen Festen an Traditionen fest, die nicht mehr verstanden werden? Oder ist es so, dass die Menschen die Gemeinschaft in dieser Form nicht mehr wollen oder brauchen?

Uns Seelsorgenden fällt es mitunter schwer, viele unserer Anlässe sterben zu sehen. Wie viele standen früher um ein Osterfeuer, jedes Kind ging zur Erstkommunion oder bei einem Krippenspiel wimmelte es von Kindern. Alles schrumpft und verliert seinen Platz.

Dieser Schrumpfprozess findet auch im Religionsunterricht statt. Vor 20 Jahren waren es vereinzelte Kinder, welche den Unterricht nicht besuchten. In einigen Schulhäusern ist es heute gerade umgekehrt. Auch hat sich die kirchliche Sozialisierung geändert. Heute hören die Kinder meist erst im Religionsunterricht das erste Mal etwas von der Botschaft Jesu und lernen erst dann die Kirche als Gemeinschaft kennen.

Die christlichen Grundwerte werden in den Familien immer noch gelebt und gelernt. Aber die Gemeinschaft, so wie wir sie heute in der Kirche kennen, verliert sich. Sie hat zum Glück aber ausserhalb ihren Platz: sei es in der Schule, im Verein oder im Freundeskreis. Ich wünsche uns, dass wir die Nachfolge Jesu leben, wo immer wir gerade sind. Vielleicht ist die gelebte Nächstenliebe eine neue Form der Gemeinschaft, wie Menschen sie heute leben wollen.

Brigitte Knöpfel, Katechesebeauftragte

Dompfarrei



Inklusive Lebenskraft

Unter dem weiten Dach der Kathedrale hat viel Platz. Das ist für mich ein Bild für die Kirche überhaupt: Unter ihrem weiten Dach muss vieles und viel Verschiedenes Platz haben. An Pfingsten feiern wir dieses weite Dach der Kirche – und wie die unterschiedlichen Begabungen zusammenwirken «zum Aufbau der Gemeinde» (1 Kor 14,12). Die heilige Geistkraft wirkt nicht exklusiv, sondern inklusiv! Ein lebendiger Ausdruck dieser inklusiven Lebenskraft wird die Pfingstvesper sein, wenn Menschen mit verschiedenen Begabungen

zusammenwirken: das Collegium Vocale, das Taubblinden Kultur Forum, Bischof Markus und einige mehr.

Beat Grögli, Dompfarrer

So 19. Mai, 18 Uhr, Chor der Kathedrale Pfingstvesper → Seite 8

Bild: Pfingstbild im Chor der Kathedrale St.Gallen

Veranstaltungen

Maiandachten

→ siehe Seite 5

Kinderfest

Nach 2018 ist es wieder so weit. Es wird an einem sonnigen und trockenen Tag im Zeitraum zwischen 22. Mai und 26. Juni durchgeführt. Alle St.Gallerinnen und St.Galler wissen es: Fällt das Kinderfest auf einen dieser Tage, steht die Stadt still beziehungsweise lebt auf dem Rosenberg. Auch unsere Anlässe – jedenfalls die meisten – fallen am Kinderfest aus. *Ausnahmen:* Alle Gottesdienste in der Kathedrale sowie in der Schutzengelkapelle feiern wir wie üblich (inkl. DomVesper jeweils dienstags, 17.30 Uhr). Der Seniorenausflug vom 13. Juni in die Propstei St.Gerold findet ebenfalls unabhängig vom Kinderfest statt. Wegen der Planung ist die Anmeldung zu diesem Ausflug verbindlich (ausser bei Unvorhergesehenem).

Osternacht-Apéro

Nicht wenige haben es bedauert, dass es dieses Jahr keinen Osternacht-Apéro gab. Nun, Apéros fallen nicht vom Himmel, sondern sie können stattfinden, wenn Leute sich dafür engagieren. Und in diesem Jahr mit der Umstellung auf die Sommerzeit waren die Umstände noch etwas schwieriger. Doch beim Ausdruck ihres Bedauerns haben einige auch ihre Bereitschaft bekundet, bei den nächsten Osternacht-Apéros mitzuhelfen. Das ist super! Genau so kann es gehen. Wir freuen uns, wenn wir für den Osternacht-Apéro 2025 eine gute Crew finden. Freiwillige Helferinnen und Helfer melden sich bitte schon heute beim Dompfarramt. Vielen Dank.

Aus dem Pfarreileben

Zusammensein und Austausch

Mi 8. Mai, 9 Uhr, Eucharistiefeier, anschliessend Kaffee im DomZentrum

Do 30. Mai, 12.50 Uhr, nach der Messe am Mittag Picknick im DomZentrum

Erstkommunion

So 5. Mai, 10.30 Uhr, Kathedrale
→ siehe Pfarreiforum April, S. 19

Gruppen und Vereine

kreaDom

Do 23. Mai, 14 Uhr, kreaDom, Handarbeiten im DomZentrum

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt: Maria Franziska Laager-Angerer, Maria Dietschweiler-Geiselsbrechtiger, Waltraute Halter-Reimann.
Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

Jahrzeiten

Do 2. Mai	8.15	Quatembermesse um gute Priester
Mi 8. Mai	9.00	Elisa Seitz Frauengemeinschaft Dom
Fr 10. Mai	8.15 18.15	J. Hauser und Ehefrau Robert und Marlene Graf-Wolter
Sa 11. Mai	8.15	Arnold und Paulina Gallusser-Mock, Martin und Paula Gallusser
Fr 17. Mai	8.15 18.15	Gottfried Segmüller Pfr. Richard Thalmann Hanny Thalmann
Sa 18. Mai	8.15	Eduard und Lucie Guntli-Forster und Familien

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom März

Fazenda da Esperança	CHF	1935.93
Priesterseminar in Benin	CHF	2024.32
Fastenaktion	CHF	7569.11
Christen im Heiligen Land	CHF	9039.03

Kollekten im Mai

- 5. Schulprojekt in Senegal
- 9. Solidaritätsnetz Ostschweiz
- 12. Pro Filia und Mütter in Not
- 19. Schönstatt-Patres, Projekte in Burundi
- 26. Medienarbeit in der Kirche

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Sekretariat
071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr

Brändli Claudia
Lüchinger Sr. Bernadette
Gut Janina, Praktikantin

Pfarreibeauftragter, Dompfarrer
Grögli Beat, 071 224 05 51,
beat.groegli@kathsg.ch

Seelsorge
Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch
Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch
Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 06 16,
marjan.paloka@kathsg.ch

Domsakristei
071 227 33 88/domsakristei@kathsg.ch
Schutzengelkapelle
071 224 05 58/schutzengelkapelle@kathsg.ch
DomZentrum
071 224 05 59/hauswartung.dz@kathsg.ch

Sakristei-Team/Hauswartung
Brüllisauer Christine
Tawil Claudia
Coronel César
Huber Roman
Luli Jeton

DomMusik, dommusik-sg.ch
Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv.-Domorganist, 071 227 33 44
Schmid Ursula, Sekretariat, 071 227 33 39,
sekretariat@dommusik-sg.ch

Sozialdienst Zentrum, sozialdienste.kathsg.ch
Raschle Ramon, Sozialarbeiter, 071 224 05 36,
ramon.raschle@kathsg.ch
Zünd Carola, Sozialarbeiterin, 071 224 05 34,
carola.zuend@kathsg.ch

Pfarreien

St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar

Quartierpfarreien

Ahornwallfahrt



So 5. Mai, Kapelle Maria Ahorn, Lehmen
Wir laden alle Angehörigen der Quartierpfarreien zum Sonntagsgottesdienst in die Kapelle Maria Ahorn ein – in schöner Berglandschaft begleitet von Alphornklängen. Anschliessend gemütliches Beisammensein beim Apéro.

Fusswallfahrt:

um 4.15 Uhr zu Fuss ab Kirche St.Georgen, Infos und Anmeldung im Pfarramt St.Georgen, 071 224 06 50 oder pfarramt.st.georgen@kathsg.ch

Kleine Wanderung:

Die kleine Wanderung ab Lehmen, Parkplätze vorhanden, dauert 40 Minuten.

Individuelle Anreise:

Wer eine Fahrgelegenheit nach Lehmen wünscht oder anbieten kann, meldet sich bitte auf einem unserer Pfarrämter.

«Chileli vo Wasse»

Sa 15. Juni, 8–18 Uhr

Sie gehört zu den bekanntesten Kirchen der Schweiz – von aussen. Von innen kennen sie nur wenige. Sie ist dem heiligen Gallus geweiht. Auch auf dem Dorfbrunnen in Wassen stehen der heilige Gallus und der Bär. Alle sind eingeladen, diese stattliche Pfarrkirche St.Gallus bei einem gemeinsamen Ausflug zu entdecken. Weitere Infos auf Seite 12, den Flyern in den Schriftenständern oder unter kathsg.ch/wassen
Bitte bis 15. Mai anmelden: 071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch.

Info- und Anmeldeabende Firmung

Mi 29. Mai, 20 Uhr, Pfarreizentrum St.Otmar

Interessierte Eltern sind ebenfalls herzlich willkommen. Gerne erteilen wir Ihnen Auskunft über den Firmweg.

pascal.graf@kathsg.ch

Di 4. Juni, 19–21 Uhr, Pfarreizentrum

St.Otmar: 1. Anmeldeabend für den Firmweg

Do 13. Juni, 19–21 Uhr, Oase St.Georgen:

2. Anmeldeabend für den Firmweg

Aktion «Beim Namen nennen»

Wiederum werden am 8. Juni in der St.Laurenzenkirche während 24 Stunden der verstorbenen Flüchtlinge gedenkt.

→Seite 12

St.Georgen

Besondere Gottesdienste

Gedenktag der heiligen Wiborada



Am 2. Mai begehen wir den Gedenktag der heiligen Wiborada. In St.Georgen halten wir diese bedeutende heilige Frau in besonderer Weise in der Wiborada-Kapelle in Erinnerung. Im Gebet *An_der_Quelle* am **Donnerstag, 2. Mai, um 17.30 Uhr** verbinden wir uns mit ihrem Leben und Wirken.

Dankesfeier der Erstkommunionkinder im Familiengottesdienst

Fr 3. Mai, 19 Uhr, Kirche

Dankesfeier mit den Familien der diesjährigen Erstkommunionkinder

Gottesdienst an Auffahrt

Do 9. Mai, 11 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier, Predigt: Marjan Paloka, Musik: Ansinggruppe

Kirchenmusikkongress

Sa 11. Mai, 8.30 Uhr, Kirche St.Georgen

Über Auffahrt beschäftigt sich der Kirchenmusikkongress St.Gallen mit der Kirchenmusikentwicklung, mit Chancen, Optionen und Impulsen. In diesem Zusammenhang gestaltet der Kirchenchor Cäcilia eine Wortgottesfeier für die Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer, zu dem auch die ganze Gemeinde eingeladen ist. Auf der Suche nach neuen musikalischen Formen hat Raphael Holenstein, Appenzell, eine «Gottesdienstmusik» geschaffen, mit welcher der Kirchenchor diesen Gottesdienst gestalten wird. Es ist uns eine Ehre und wir freuen uns, diese moderne und farbigere, fröhliche, aber auch besinnliche Auftragskomposition aufführen zu dürfen, welche neue Wege der Gottesdienstmusik aufzeigen soll. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Gottesdienst mit uns feiern.

Gottesdienst an Pfingsten

So 19. Mai, 11 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier, Predigt: Anne-Dominique Wolfers

Internationale Gottesdienste

Gottesdienste der Slowakischen Sprachgemeinschaft

Monatlich am ersten Samstag um 16 Uhr feiert der Slowakenseelsorger Pavol Šajgalík in der Wiborada-Kapelle die Sonntagsmesse. Wir heissen Pavol und unsere slowakischen Mitchristen herzlich bei uns willkommen. Als Pfarreiangehörige von St.Georgen sind Sie genauso zu diesem Gottesdienst eingeladen. Katholische Kirche ist international. Dies erfahren wir gerade dann, wenn wir über die Grenzen von Sprachen hinweg gemeinsam feiern.

Der Gottesdienst ist erstmals am 4. Mai, 16 Uhr, in der Wiborada-Kapelle.

Fatima-Prozession

Sa 4. Mai, 20 Uhr, Kirche

Sie sind alle zum Gottesdienst in portugiesischer Sprache eingeladen. Die vielen Riten und Zeichen sind auch so verständlich. Etwa gegen 20.30 Uhr beginnt die Lichtprozession. Die Statue der Mutter Gottes wird feierlich mit Gebeten und Gesängen durch die Strassen von St.Georgen getragen. Unsere portugiesischen Mitchristen und Mitchristinnen feiern jährlich dieses für sie sehr bedeutende religiöse Fest. Es erinnert an die Erscheinung der Mutter Gottes vor drei Hirtenkindern im Jahre 1917 in Fatima, Portugal.

Gruppen und Vereine

Seniorentreff

Jeden Dienstag, 14–17 Uhr, Oase

Spiel- und Jassnachmittag

Di 7. Mai, Seniorenmittag in der Oase

Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Di 14. Mai, 14.30 Uhr, evang.-ref. Kirchengemeindehaus, Demutstrasse 20

Esther Ferrari ist freie Journalistin und Autorin aus Urnäsch. Sie kommt mit einer Schublade voller Geschichten, die sie schreibt, liest und erzählt. Ein feiner Zvieri rundet den Nachmittag ab.

Quartierbibliothek

Mi 15. Mai, 14.30–15.30 Uhr, Bibliothek

Bilderbuchgeschichten, für Kinder von vier bis acht Jahren

Einsingen vor dem Gottesdienst

So 28. April, 12. und 26. Mai, 10.30 Uhr, Wiboradapelle

«Wer singt, betet doppelt»

Singen Sie gern? Wir möchten mit der Gemeinde im Gottesdienst Kanon, einfache Rufe und Lieder mehrstimmig singen.

Kontakt: Felix Oesch, felix.oesch@kirchen-chor.ch

«Feiern und Teilen»

Sa 25. Mai, 18 Uhr, Wiboradakapelle
 Das gemeinsame Singen, Nachdenken, Gedanken-Teilen und Innehalten stehen im Zentrum. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine kulinarische «Teilete» mit angeregten Gesprächen. Wer mag, bringt dazu bitte etwas Salziges in Fingerfood-Form fürs Buffet mit.
 Kontakt: Linus Brändle, feiern_und_teilen@stgeorgen.ch

Wiborada-Garten sucht neue Weiber

Gärtnern Sie gerne? Pflanzen Sie gerne Blumen und lieben es, Gemüse und Kräuter zu ziehen? Schätzen Sie den Austausch mit anderen Frauen? Dann wäre der alte Klostergarten beim Seminar der ideale Ort für Sie als Frau. Weitere Infos finden Sie auf der Website unserer Pfarrei stgeorgen.kathsg.ch
 Übrigens: Zu Wiboradas Zeiten hatte das Wort «Weib» keinen abschätzigen Beigeschmack, sondern war im alltäglichen Gebrauch. Er wird heute von den Gartenweibern gerne mit einem Augenzwinkern benutzt.

Vorschau

Seniorenflug

Di 25. Juni, Tagesausflug
 Flyer werden versandt

Jahrzeiten

Di 7. Mai 9.00 Dr. Vikar Josef Bless
So 19. Mai 11.00 Judith Wagner
So 26. Mai 11.00 Giacomo Pellandini

Kollekten

9. Mai SOCAH Haiti (Projekt C.Haselbach)
 12. Mai Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not
 19. Mai Solinetz Ostschweiz
 26. Mai Arbeit der Kirche in den Medien

Ergebnisse der Kollekten:

Epiphanieopfer	CHF 229.85
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	CHF 207.60
Diakonische Aufgaben der Pfarrei	CHF 253.10
Caritas des Bistums	CHF 314.70
Solihaus St.Gallen	CHF 198.10
Gassenküche	CHF 431.20

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge

Sa 4. Mai, ab 8 Uhr, Buchmüllerstube
 Den Maibummel mit einem guten Frühstück in Gemeinschaft beginnen? Dann ist der Riethüslizmorge der richtige Ort.

Mittagstisch

Mi 15. Mai, 12 Uhr, Riethüslitreff/Pfarrstube
 Für alle, die ein gutes Mittagessen in geselliger Runde mögen. Anmeldung bei Susanne und Beat Studer bis Dienstagmittag, 071 278 56 39.

Besondere Gottesdienste

Maiandachten

Mo 6. Mai, 19 Uhr, Kirche/Pfarrstube
 Auch Maria ist eine Lichtträgerin – wir hören davon. Gestaltet von der Gruppe «Feiern im Alltag», anschliessend Imbiss
Mo 13. Mai, 19 Uhr, Kirche
 Musikalische Mitgestaltung durch die Flötengruppe St.Otmar-Riethüsli, → weitere Maiandachten siehe Flyer oder stotmar.kathsg.ch/maiandachten

Ahorn-Gottesdienst

So 5. Mai, 11 Uhr, Kapelle Maria Ahorn
 → Seite 20

Gottesdienst an Auffahrt

Do 9. Mai, 10 Uhr, Kirche
 Wortgottesfeier mit Kommunion
 Predigt: Barbara Walser, Musik: Flöte, Orgel

Pfingsten – Kirchenfest

So 19. Mai, 10 Uhr, Kirche
 Wir feiern als Heilig-Geist-Pfarrei unser Patrozinium. Eucharistiefeier, Predigt: Marjan Paloka, Musik: Kirchenchor St.Georgen, anschliessend Apéro

Kinder und Familien

Sunnestrahle

Mi 8. Mai, 14–16.30 Uhr, Wald oder Pavillon
 Den Wald entdecken und einen Zvieri am Feuer geniessen. Anna und Barbara freuen sich auf jedes Kind.

Kinderkaffee

Fr 24. Mai, 15.30 Uhr, Pfarrstube/Riethüslitreff

Kinderfeier um halb fünf

Fr 24. Mai, 16.30 Uhr, Kirche
 Eine Feier für Kinder mit Mitte gestalten, einer Geschichte und einem Kreativteil

Aus dem Pfarreileben

Gabriel Imhof in der Wiboradzelle



Gabriel Imhof, der in der Pfarrei Riethüsli das Praktikum zur Ausbildung als Religionspädagoge absolviert, schreibt dazu Folgendes: «Vom 17. bis 24. Mai darf ich die Zelle hinter der St.Mangen-Kirche mit Leben füllen. Das Einschliessritual findet am Freitag, 17. Mai, um 18.30 Uhr statt. Ab diesem Zeitpunkt werde ich bis zum 24. Mai das Fenster täglich zweimal öffnen (12.30–13.30 Uhr und 17.30–18.30 Uhr). Ich freue mich über jeden Besuch.»

Kafi am Dunschtig mit Gespräch

Do 30. Mai, nach der 9-Uhr-Eucharistiefeier
 Mit Esther Vorburger, Gabriela Etter, Barbara Walser

Exkursion zum «Chileli vo Wasse»

Sa 15. Juni, 8–18 Uhr → Seite 20

Gruppen und Vereine

Jubla

Sa 4. Mai, 14 Uhr, Klosterplatz
 Gemeinsam mit anderen Scharen führen wir dieses Jahr wieder einmal einen regionalen Grossanlass, den Leuenplausch, durch. Wir treffen uns, um den verschwundenen Honigtopf aufzuspüren.
Fr 17. bis Mo 20. Mai
 Nach dem letztjährigen Regionalpfila fahren wir dieses Jahr zum Pfingstlager mit dem Orientexpress nach Segnas GR. Wir sind zu einem grossen Maskenball eingeladen und sind gespannt, was uns im Orient alles erwartet. Voller Vorfreude erwarten wir alle geladenen Gäste am Freitagabend, 17. Mai, um gemeinsam unseren Express zu besteigen.

Jugendtreff

Der Jugendtreff ist ab dem 3. Mai jeweils freitags von 19 bis 22 Uhr offen. Für Jugendliche ab der 5. Klasse. Auskunft: Pascal Graf, pascal.graf@kathsg.ch

Vorschau

Sa 1. Juni, 8 Uhr: Riethüslizmorge
Mi 5. Juni, 9 Uhr: Wortgottesdienst mit Team «Feiern im Alltag»

Kollekten

4. Mai SOCAH Haiti (Projekt C.Haselbach)
 9. Mai Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not
 19. Mai Solinetz Ostschweiz

Ergebnisse der Kollekten

Gassenküche	CHF 68.00
Fastenaktion 10.3.	CHF 302.00
Fastenaktion 16.3.	CHF 212.00

St.Otmar

Veranstaltungen

Mittagstisch

6. und 27. Mai, 11.45 Uhr, Pfarreizentrum
 Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr beim Pfarramt, 071 224 06 10

English Mass

Sa 11. Mai, 18 Uhr, Kirche
 Gottesdienst in englischer Sprache.
 Anschliessend Apéro im Pfarreizentrum.

Besondere Gottesdienste

Maiandachten

Sa 4. Mai, ab 7 Uhr morgens: mit der Männervereinigung; offen für alle → siehe Rubrik Gruppen und Vereine unter «Männervereinigung».
So 26. Mai, 17 Uhr, Kapelle Maria Einsiedeln
 → weitere Maiandachten siehe Flyer oder stotmar.kathsg.ch/maiandachten

Ahorn-Gottesdienst

So 5. Mai, 11 Uhr, Kapelle Maria Ahorn
→ Seite 20

Gottesdienst an Auffahrt

Do 9. Mai, 9.30 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier, Predigt: Marjan Paloka

Gottesdienste an Pfingsten

So 19. Mai, 9.30 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier, Predigt: Anne-Dominique Wolfers

Mo 20. Mai, 9.30 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier, Predigt: Marjan Paloka

Dreifaltigkeitssonntag mit Chor zu St.Otmar

So 26. Mai, 9.30 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier, Predigt: Walter Lingenhölle
Musik: Der Chor zu St.Otmar singt die klangschöne «Messe brève» von Léo Delibes und das «Vater unser» von Maurice Duruflé unter der Leitung von Johannes Lienhart.
Anschließend Sonntagskaffee.

Aus dem Pfarreleben

Erstkommunion

So 5. Mai, 10.30 Uhr, Kathderale
Musikalische Mitgestaltung: Domsingschule

Exkursion zum «Chileli vo Wasse»

Sa 15. Juni, 8–18 Uhr, → Seite 20

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 1. Mai, 14.30 Uhr: Maiandacht mit Präses Barbara Walser, Bildkapelle, anschliessend gemütliches Beisammensein

Mi 15. Mai, 8.25 Uhr: Wanderung auf dem Bänkliweg rund um den Rorschacherberg (Treffpunkt Hauptbahnhof). Anmeldung bis 13. Mai bei Imelda Gubser, 071 278 41 82, oder Monika Kuhn, 071 277 19 54

Männervereinigung

Mi 1. Mai, 18.45 Uhr, Kirche: Manne-Dankstell anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum.

Sa 4. Mai, ab 7 Uhr morgens ab Hauptbahnhof: Maibummel und Maiandacht, Wanderung ab Bahnhof Hauptwil zur Michaelskapelle nach Bischofszell. Maiandacht gegen 8.45 Uhr, anschliessend Kaffee und Gipfeli im Restaurant Capres. Anmeldung bis 27. April bei Stephan Kaufmann, 071 277 04 80, rskaufmann@bluewin.ch
→ Offen auch für Nichtmitglieder und Frauen

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Fr 3.–Sa 4. Mai, 18.30–18.30 Uhr, Kirche
19 Uhr: Eucharistiefeier mit Segen
19.45–21 Uhr: Taizé-Gesang und -Gebet
Mitglieder der Pfarrei gestalten anschliessend Anbetungsstunden vor dem offenen Tabernakel mit Gesang, Gebet, Stille und Musik. Thema: «In jenen Tagen wuchs das Wort des Herrn und breitete sich aus.»
Apg. 12, 24
Mi 5.–Fr 7. Juni, 19 Uhr, Pfarreizentrum/
Kirche: Triduum zum Herz-Jesu-Fest mit Marjan Paloka

Pfadi Zentrum



Do 9.–12. Mai: Auffahrtslager
Sa 18.–Mo 20. Mai: Pfingstlager

Jugendtreff Paradiesli

Der Jugendtreff ist am 10. und 31. Mai geschlossen. Am 3., 17. und 24. Mai ist er wie gewohnt von 20 bis 22 Uhr geöffnet.
Auskunft: thomas.fuhrer@kathsg.ch

Vorschau

Konzert Eduardo Nascimento Percussion brazil

Sa 8. Juni, 17.30 Uhr, Pfarreizentrum
anschliessend Essen mit brasilianischen Spezialitäten

Benefizkonzert

medizinische Hilfe für die Ukraine

Fr 14. Juni, 19.30 Uhr, Kirche
Das Team Lindau rund um Dr. P. M. Bodler, Orthopädie am Rosenberg in St. Gallen, fährt seit Beginn des Angriffskrieges 2022 regelmässig nach Kiew (UK) mit aufgerüsteten Krankenwagen, gefüllt mit medizinischen Materialien. Diese lebensrettenden Aktionen erfordern unsere ganze Aufmerksamkeit und Unterstützung.
Die Flötistin Béatrice Rogger organisiert wiederum dieses Konzert. Es wirken u. a. mit: Gospelchor Centrum St. Gallen, Pianoxachor Wil, Otmarmusik und viele Künstlerinnen und Künstler. Eintritt frei – Kollekte.
Details siehe Flyer oder stotmar.kathsg.ch/benefizukraine

Freud und Leid

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:
Adina Zereaslase

In den Ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:

Helena Schnellmann-Meli, Verena Eugster-Wyser, Martha Brändli-Länzlinger, Angela Dudli-Trebula, Enrico Rezzonico, Pia Schönenberger-Giger, Anna Benincasa-Hosp

Jahrzeiten

Mi 1. Mai 9.00 Martha Traber
Fr 3. Mai 19.00 Herz-Jesu-Gebetsgruppe und Frauengemeinschaft St. Otmar, Thomas und Frieda Oertig-Huber
Fr 10. Mai 19.00 Gabor Bernhardt-Brägger
So 12. Mai 9.30 Othmar und Margrith Thurnherr-Stadelmann Sophie und Albert Senn-Rutz Maria Thi Chanh Kim-Nguyen

So 19. Mai 9.30 Paul Ammann-Akermann Dr. Leon Straessle und Maria Straessle-Täschler Raphael Cozzio und Danilo Breitenmoser

Kollekten

Kollekten

5. Mai Justinuswerk
9. Mai SOCAH Haiti (Projekt C. Haselbach)
12. Mai Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not
19./20. Mai Solinetz Ostschweiz
26. Mai Arbeit der Kirche in den Medien

Ergebnisse der Kollekten

Gassenküche	CHF	432.26
Ökumenischer Gottesdienst: Brot für alle/Fastenaktion	CHF	655.20
Fastenaktion	CHF	1539.45

Pfarramt St.Georgen, stgeorgen.kathsg.ch

Wiesenstrasse 50, 9000 St. Gallen
De Toffol Anja, 071 224 06 50,
pfarramt.st.georgen@kathsg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch

Gerhardtstrasse 9, 9012 St. Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 30,
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch
Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit siehe Pfarramt St. Otmar

Pfarramt St.Otmar, stotmar.kathsg.ch

Grenzstrasse 10, 9000 St. Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 10,
pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,
Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr/Di 8–11.30 Uhr/
Mi 8–11.30 Uhr/Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien

St. Georgen – Riethüsli – St. Otmar
Co-Leitung/Pfarreibeauftragung
Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,
barbara.walser@kathsg.ch
Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen

Lingenhölle Walter, Diakon, 071 224 06 52
walter.lingenhoele@kathsg.ch
Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 06 16
marjan.paloka@kathsg.ch
Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,
barbara.stump@kathsg.ch
Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,
chika.uzor@kathsg.ch
Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,
anne-dominique.wolfers@kathsg.ch
Jugendseelsorge St. Georgen: Kasper Claudio,
071 224 06 57, claudio.kasper@kathsg.ch
Jugendseelsorge St. Otmar: Thomas Fuhrer,
071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch
Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf
071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch
Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,
071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch
Imhof Gabriel, Religionspädagoge in Ausbildung
071 224 06 35, gabriel.imhof@kathsg.ch

Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,
071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Kirchenmusik: Lienhart Johannes, Hauptorganist
071 224 06 15, johannes.lienhart@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung

St. Georgen: Domgjoni David, 079 392 00 49
Mesmer Stv: Osthues Nicole, 079 760 15 72
Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30
Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30
St. Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57
Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19



Bild: Priska Filliger Koller

Von lauem Lüftchen und pfingstlichem Sturmesbrausen

Ich liebe es, Wäsche zu waschen und diese fein duftenden Kleidungsstücke draussen aufzuhängen. Dabei staune ich immer wieder, was Sonne und ein laues Lüftchen vermögen. Gerne stecke ich beim Abnehmen meine Nase in die trockene Wäsche und atme den Frühlingsduft in der Mai-Luft ein. Mmhh, so frisch!

Während meiner landwirtschaftlichen Haushaltungsschule lernte ich das Einmachen von dem, was Wiesen und Garten hergeben. Nur einmal danach habe ich Löwenzahn-Köpfe gesammelt, die goldgelben Blüten in aufwendiger Arbeit gezupft und schliesslich zu feinem Honig eingemacht. So ein klebriger K(r)ampf!

Was wir in der Kirche, auch hier vor Ort, seit dem 12. September vergangenen Jahres mit der Veröffentlichung der Pilotstudie zu sexuellem Missbrauch erleben, geht ans Eingemachte. Jahrzehntelange klebrige Machenschaften und unsägliches Leid sind endlich aus den dunklen, verstaubten Kirchenkellern sichtbar für alle nach draussen an die frische Luft aufgehängt worden. Blitz, Donner und ein regelrechter Gewittersturm feg(t)en seither über unsere Kirche nieder. Reihenweise haben sich Menschen mit ihrem Austritt von der Kirche verabschiedet. Unsere Bischöfe sind an den medial-öffentlichen und internen Pranger gestellt worden. Ihrerseits haben sie k(r)ampfhafte einen notwendigen Kultur- und Strukturwandel proklamiert. Mehr als hundert Mitarbeitende im Lebensraum St.Gallen haben im Tagblatt ganzseitig den Aufruf «So nicht! Wir wollen anders Kirche sein und setzen uns tagtäglich dafür ein» inseriert – und warten seither auf sichtbare und alltagsrelevante Schritte dieses kirchlichen Kultur- und Strukturwandels...

Frühlingsduft liegt in der Mai-Luft. Wie sehr hoffe ich auf ein pfingstliches Sturmesbrausen! Pfingsten damals und heute, mit dessen heiliger Geistkraft Beengtes und Eingesperartes aus den (Kirchen-)häusern getrieben wird. Eine Kraft, die Verängstigtes und Erstarrtes lebendig macht. Eine pfingstliche Geistkraft, die grundlegende Mechanismen unserer Kirche umtost und aufbricht, die da seien: die Machtfrage, die Sexualmoral, das Priesterbild, die Rolle der Frauen (Gerechtigkeit!) und die Ausbildungs- und Personalpolitik. Pfingstliches Sturmesbrausen damals als Beginn und Aufbau der Kirche. Pfingstliches Sturmesbrausen heute für den notwendigen Kultur- und Strukturwandel, den Um- und Weiterbau der Kirche.

*Ein Tosen und Erzittern
lassen Mauern und Mächte
aufbrechen
treiben
Menschen aus ihren Häusern
aufeinander zu
ins Gespräch von Herz zu Herz
Verständigung und Verständnis
hüben wie drüben
Heilige Geistkraft komm
mmhh, so frisch!*

Priska Filliger Koller, Pfarreibeauftragte

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Kleiner Kurs für aufgeklärtes Christsein – wie Bibel und Glauben heute Lebenshilfen sind

Mi 1. und Do 16. Mai, jeweils 19.15-20.45 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf

Im Mai finden zwei weitere Bildungsabende statt. Sie möchten Ihre Fragen zu Bibel und Christentum aufnehmen und Sie darin unterstützen, den Glauben verantwortungsvoll und aufgeklärt in der heutigen Zeit zu leben. Hansjörg Frick, Theologe und Seelsorger, vermittelt biblisch-theologisches Wissen für Menschen ohne theologische Vorbildung anhand von zentralen Themen. Denn der Glaube ist für die Menschen da, nicht der Mensch für den Glauben.

Mi 1. Mai: Jesus und die Frage nach Gott
Was wissen wir vom historischen Jesus von Nazaret und welches Gottesbild verkörpert er?

Do 16. Mai: Maria und die Anfänge der Kirche
Maria als Urbild des Christseins – oder wie entstand Kirche und was meint Kirche-Sein heute im Geiste Jesu?

Abende können auch einzeln besucht werden. Flyer liegen in den Kirchen auf.

Erstkommunion:

Gemeinschaft macht stark

So 5. Mai, 9.30 Uhr, Kirche St. Maria Neudorf
Auf ihrem Erstkommunionweg durften unsere Erstkommunionkinder immer wieder erfahren, Teil von unterschiedlichen Gemeinschaften zu sein. In den gemeinsamen Anlässen erlebten die Kinder aus den Pfarreien Neudorf und St. Fiden ihre Gemeinschaft und wuchsen zusammen. Die gemeinsame Stärke setzten sie beim Pflanzen eines Baumes oder bei der Team-Slackline eindrücklich unter Beweis. Am 5. Mai findet der gemeinsame Vorbereitungs-weg im Erstkommunion-Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Neudorf Kirche seinen feierlichen Abschluss. Folgende Kinder nehmen dabei das erste Mal an der Mahlgemeinschaft Jesu teil: *Amstutz Melissa, Aron Arsema, Bürkle Nelia, Casutt Giuanna, Dal Ponte Elena, D'Amore Aurora, Delos Santos Stephy, Di Marco Ariano, Farah Julian, Frischknecht Pia, Gantenbein Emilia, Ingino Torres Giada, Ingino Torres Danilo, Kiflemarian Darnied, Köppel Gian, Kuratli Luis, Ostrina Gabriel, Pinacho Cecilia, Rupper Eleni, Seale Leni, Steuble Svenja, Walser Loris und Zuljevic Marko*

Frühlingskonzert



So 5. Mai, 17 Uhr, Kirche St. Fiden
Der Chor des Bündner-Vereins St. Gallen singt zusammen mit dem Chor Maschadà Grischun Turigt. Eintritt frei, Kollekte

Mittagstreff

Di 7. Mai, 11.45 Uhr,
Restaurant Stephanshorn
Wir treffen uns ab 11.45 Uhr zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

Sing-Café – Wort und Klang

Fr 3. und 24. Mai, 14.30-16.30 Uhr
Pfarreiheim St. Fiden
Wir singen Schweizer Lieder und Lieder aus aller Welt und geniessen in der Pause eine Tasse Kaffee und Kuchen. Künstlerisches Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier.

Guatemala Erzähl-Abend

Di 21. Mai, 19.30-21 Uhr, Pfarreiheim St. Fiden



Georg Schmucki berichtet mit Fotos von seinen Begegnungen und Erfahrungen mit den mausarmen Maya-Kleinbauern und -Kleinbäuerinnen in Guatemala, welche eine agro-ökologische Landwirtschaft betreiben. Kollekte zugunsten dieser Maya-Projekte.

Vielfalt im Alltag mit demenz- erkrankten Bewohnenden

Mi 22. Mai, 18.30 Uhr,
Betagtenheim Halden, Oberhaldenstr. 23
Der «Freundeskreis Stiftung Halden» lädt anlässlich der HV alle Interessierten ein zu einem Vortrag und Gespräch mit Selina Gartmann, Bildungsverantwortliche. Sie bekommen Einblick, wie verschiedene Berufsgruppen den Heimalltag mit Menschen erleben, die an Demenz erkrankt sind. Mit welcher Haltung, welchen Hilfsmitteln und Strukturen begegnen sie Bewohnenden und Angehörigen?
Anmeldung bis Freitag, 17. Mai: persönlich beim Empfang, 071 282 38 38 oder per E-Mail an freundeskreis@halden.ch (angeben, ob Imbiss mit Fleisch, vegetarisch oder vegan).

Musikalische Maiandacht

Sa 25. Mai, 17 Uhr, Kirche Neudorf
Mit Johannes Lienhart, Orgel, und Matthias Wenk, Texte.
→ Seite 8

Mittagstisch im Offenen Haus Mittwochs und donnerstags (ausser 9.5.), Türöffnung 11.45 Uhr, Essenszeit 12.15 Uhr, Offenes Haus

Das Mittagstisch-Team freut sich auf Sie!
Informationen bei Romana Haas Pérez,
071 224 05 45, romana.haas@kathsg.ch
→ Seite 5

timeout

Der geplante Mai-Ausflug nach Meersburg findet nicht statt.
Vorschau: Sa 22. Juni: Besichtigung und Degustation Appenzeller Alpenbitter (Anmeldung bis 4. Juni an Andrea Weinhold, 071 288 15 10)

Allerlei-Markt



Sa 8. Juni, 13-17 Uhr,
Begegnungszentrum Neudorf
Der Pfarreirat St. Maria Neudorf organisiert am Samstag, 8. Juni, von 13-17 Uhr im Begegnungszentrum einen Allerlei-Markt:

- Flohmarkt
 - Markt der Begegnung
 - Markt von Selbstgemachtem
 - Kinderflohmarkt
 - Kaffeestube für alle
- Erlös von Kaffeestube und Tischmieten gehen an eine gemeinnützige Organisation
Tischgebühr: einen selbstgemachten Kuchen oder CHF 20
Anmeldung für einen Tisch bis 13. Mai bei: Sirpa Wolf, sirpa_graf@gmx.ch oder 078 860 34 59

Kinder und Familien

Jugendtreff Halden

Fr 3. und 17. Mai, 18-22 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden

Spiele rund um d'Chile

Mi 1. und 15. Mai, 14 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden
Spiel und Spass, Begegnung und Zvieri, draussen und drinnen. Info: 071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch

Regelmässige Angebote

Chrabbelgruppe
Jeden Dienstagmorgen von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock.
Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Kindersingen

Jeden Freitagmorgen um 9.30 Uhr (ausser 10.5.), Kirche Stephanshorn, für Kinder ab Geburt mit ihren Begleitpersonen, anschl. Kaffee und Gipfeli, Austausch. Info: MonikaENZ, 071 245 02 42

Jugendtreff ab der 5. Klasse

Jeden Freitag von 16.30 bis 21 Uhr im Kirchgemeindehaus Grossacker im Jugendraum neben dem Glockenturm.

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi und Suntigs-Grill

Kafi: So 5. und 19. Mai, 14–16 Uhr

Grill: So 12. Mai, 12–16 Uhr

beides Kirchgemeindehaus Grossacker

Kafi: Ungezwungenes Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Grill: CHF 5.– für Wurst und Brot

Keine Anmeldung erforderlich. Kostenloser Fahrdienst bei Pro Senectute, 071 227 60 08

→ Seite 6

Seniorenprogramm:

Lustige Gedichte rund um die Liebe

Mi 8. Mai, 14.30 Uhr

Ökumenische Gemeinde Halden

Erleben Sie die lustigste Deutschstunde seit Erfindung der Schule. Vom Verliebtsein übers Heiraten bis hin zum Kinderkriegen hat der Referent alles. Freuen Sie sich auf einen frohen Nachmittag mit Dr. Peter Faesi. Es lohnt sich auf jeden Fall: Lachen ist gesund! Wer mag einen Kuchen zum Zvieri mitbringen? Info: Andrea Weinhold, 071 288 15 10
→ Seite 6

Gute Nachbarn sind ein echter Schatz

Mit diesem Thema starten wir im Mai eine lockere Reihe von Erzählcafés im Südosten. Erzählen, zuhören, persönliche Geschichten teilen, Gemeinsames entdecken und Kaffee und Kuchen geniessen – alle sind herzlich eingeladen. In ökumenischer Zusammenarbeit und mit der Pro Senectute.

Mi 15. Mai, 14.30 Uhr, Evang.-ref. Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Anmeldung bis 1 Woche im Voraus erwünscht, aber nicht zwingend (bei Yvonne Joos)

Weitere Daten: Do 29. Aug. im Begegnungszentrum Kirche Neudorf / Fr 8. Nov. im Foyer des Notkerianums

Spieltreff

Do 23. Mai, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

St.Fiden

Pfingstfeuer für alle Generationen



Sa 18. Mai, 18 Uhr, Kirche St.Fiden

Ein be-GEIST-ernder Generationen-Gottesdienst ums Feuer für Jung und Alt mit dem Projekt-Chor von Maja Bösch und dem St.Fidner Pfingstfeuer-Team. Anschliessend gemeinsames Bräteln: Wurst/Käse und Brot selbst mitnehmen. Getränke sind gratis.

Feini Erdbeertörtli von der VIKO

So 26. Mai, nach dem Gottesdienst

Es gibt wieder die leckeren Erdbeertörtli der VIKO St.Fiden! Sie können nach dem Gottesdienst im Pfarreiheim genossen oder mit nach Hause genommen werden.

Der Erlös und die Kollekte kommen der VIKO zugute. Diese unterstützt damit Menschen im Quartier, die in Not geraten sind.

Die Törtchen können vorbestellt werden: 071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Di 7. Mai, 14.30 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden

Mo 27. Mai, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Grossacker

Info: A. Dengler Schelling, 071 288 10 87

Frauengemeinschaft

St.Fiden-Grossacker

Do 23. Mai, 19 Uhr,

Kirche St.Konrad, Wittenbach

Gemeinsame Maiandacht – siehe unten

Soziale Männerbewegung

Do 23. Mai, 19 Uhr,

Kirche S. Konrad, Wittenbach

Dieses Jahr organisiert die Soziale Männerbewegung die gemeinsame Maiandacht. Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Freud und Leid

Unsere Taufkinder

Giulia Di Maio und Mia Elena Ducret wurden in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen.

Kollekten

4. Mai	Arbeit der Kirchen in den Medien
9. Mai	Frauenhaus St.Gallen
11. Mai	Pro Filia/Mütter in Not
Pfingsten	Verein FDV Guatemala
26. Mai	VIKO St.Fiden

Jahrzeiten

Do 9. Mai	9.30	Gertrud Betschart
Do 9. Mai	9.30	Maria d'Amico
Sa 11. Mai	17.00	Anni und Albert Rechsteiner und Sohn Hans-Peter Rechsteiner
Di 14. Mai	9.00	Gertrud u. Anton Caluori-Krapf
		Anna Egger
Di 14. Mai	9.00	August Küng-Ullmann

St.Maria Neudorf

Gebet «Schritt für Schritt»

Do 2. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Erstkommunion St.Fiden-Neudorf

So 5. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Festlicher Erstkommunion-Familiengottesdienst
→ Seite 24

Gottesdienst zum Muttertag



So 12. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Eucharistiefeier, Musik: Jodelchörli St.Gallen Ost

Frühlingsessen



Fr 17. Mai, 18 Uhr,

Begegnungszentrum Neudorf

Wir verwandeln das Begegnungszentrum wieder in ein gemütliches Lokal mit einem feinen Frühlingsmenu. Unser Pfarreiteam wird Sie an diesem Abend bedienen. Die Einnahmen werden der Viko Neudorf zugutekommen.

Anmeldungen bitte bis 14. Mai ans: Kath. Pfarramt, pfarramt.st.maria@kathsg.ch oder 071 224 06 90

Wir freuen uns auf dich/Sie!

Musikalische Maiandacht

Sa 25. Mai, 17 Uhr, Kirche Neudorf

→ Seite 8

Tag der Nachbarn im Neudorf

Am Tag der Nachbarn vom 31. Mai lädt das Team Neudorf zu einer einfachen Begegnung ein: ab 18 Uhr gibt es an diesem Freitagabend hinter der Kirche Wurst und Brot oder Vegiburger und Getränke zum Pauschalpreis von CHF 5.–. Kommen Sie ungezwungen vorbei und geniessen Sie einen gemütlich-lockeren Einstieg ins Weekend.

Allerlei-Markt

Sa 8. Juni, 13–17 Uhr,

Begegnungszentrum Neudorf

→ Seite 24

Voranzeige: Pfarreifäscht

So 16. Juni, rund um d'Chile: 11 Uhr Gottesdienst, musikalische Gestaltung: Dai Kimoto und die Swing Kids; anschliessend Festwirtschaft und Spiel und Spass für Gross und Klein

Sie wollen in der Pfarrei eine Aufgabe übernehmen?

Kirche sind wir alle und alle sind mitverantwortlich für das Kirchenleben vor Ort. Dankbar dürfen wir darum auf viele Freiwillige zählen. Falls Sie sich auch freiwillig engagieren möchten, können Sie das, indem Sie z.B.:

- den Altersheim-Gottesdienst im Notkerianum musikalisch mitgestalten
- mitwirken bei einem Gottesdienst, einer Besinnung oder Andacht
- mithelfen beim Pfarreikaffee oder Suppentag
- im Service bei einem Pfarreifest oder bei einem Apéro

Bei Rückfragen oder Interesse melden Sie sich bitte bei Angela Schöb (071 224 06 90) oder Hansjörg Frick (071 224 06 91). Vielen Dank!

Pfarreikaffee

So 12. und 19. Mai, Begegnungszentrum Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Do 23. Mai, 19 Uhr, Spitalkapelle

Maiandacht-Feier mit Hansjörg Frick. Eingeladen sind alle Mitglieder der FG Neudorf und ehemalige KABler und weitere Interessierte.

Mo 27. Mai, 14 Uhr, Begegnungszentrum Neudorf

Strickstübli

Seniorinnen und Senioren

Di 14. Mai, 14.30 Uhr, Kirche Neudorf

Maiandacht; anschliessend Kaffee und Kuchen im Begegnungszentrum

Freud und Leid

Taufen

Wir begrüssen Leni Lamminger und Kayla Calizan Rodriguez in der Gemeinschaft der Kirche und wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind verstorben: Vilma Vozar, Paul Bischof und Heidi Streule-Stehrenberger. Gott schenke ihnen ein Leben in der Fülle seiner Liebe.

Kollekten

- 5. Mai Erstkommunion: Kollekte nach Ansage
- 12. Mai Muttertagsopfer: Pro Filia und Mütter in Not
- 19. Mai Medienopfer
- 25. Mai Ärzte ohne Grenzen

Jahrzeiten

- So 12. Mai 9.30 Traugott Dinkel
Lydia und Paul Hausherr-Colombo
Erna und Paul Lüchinger
- So 19. Mai 9.30 Edmund und Rosa Fürer-Mäder
Anton und Anna Bugmann

Ökumenische Gemeinde Halden

Festgottesdienst an Pfingsten

So 19. Mai, 11 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Auch dieses Jahr bringen uns die feurigen Rhythmen des brasilianischen Chors «Bravox» unter der Leitung von Paulo Medeiros in pfingstliche Bewegung. Pfrn. Andrea Weinhold und Ulrich Lieb freuen sich darauf, dass Sie mitfeiern!

Tag der Nachbarn

Fr 31. Mai, 18–22 Uhr

Umgebung und Kirche Halden

Auch dieses Jahr feiern wir in der Halden diesen Tag der Nachbarn gemeinsam und laden Jung und Alt zu Festwirtschaft zum Selbstkostenpreis, Musik, Rahmenprogramm und Spielen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und über Kuchen- und Salatspenden. Informationen: andrea.weinhold@tablat.ch oder 071 288 15 10.

Veranstaltungen

Offener Meditationsabend

Do 2. Mai und Mo 27. Mai, 18.30 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

→ Seite 9

Sieben Meister – ein Weg

Di 7., 14., 21. und 28. Mai, 19 Uhr,

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

→ Seite 10

Taizé-Gottesdienst

Sa 11. und 25. Mai, 18.30 Uhr,

Ökumenische Kirche Halden

→ Seite 10

Frauenporträt

Mi 15. Mai, 19–20 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

«Frauen lernen Frauen kennen»: Olga Rosenblum und Andrea Weinhold laden ein.

Gruppen und Vereine

Chrabbelgruppe und Kaffitreff

Di 7., 14., 21. und 28. Mai, 9–11 Uhr

Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Dorfbrunnen Halden

Di 7., 14., 21. und 28. Mai, 14–16.30 Uhr

Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Nähcafé Halden

Do 2., 16., 23. und 30. Mai, 14–17 Uhr,

Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Haldenquilterinnen

Mo 6. Mai, 14 Uhr

Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53, und Jodie Zollinger, 071 866 12 05

Sacred Dance

Mo 13. Mai, 19–20.30 Uhr

Do 2., 16. und 30. Mai, 9.15 Uhr

Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Alle Veranstaltungen im Gemeindezentrum Halden

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben wir Abschied genommen von Leila Scasascia Uuttu, Helene Ammann-Neyer, Ursula Keller-Lüthi, Claudio Schmid und Verena Hüsler. Gott schenke ihnen den ewigen Frieden.

Kollekten

5. Mai Kinderdorf «Kiriya Yearim»

11. Mai Evang. Frauenhilfe SG/Appenzell

12. Mai Pro Filia und Mütter in Not

18. Mai G2W-Ökumenisches Forum

19. Mai Kindernotruf

25. Mai Prot.-kirchlicher Hilfsverein Kt. SG

26. Mai Arbeit der Kirchen in den Medien

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch

Greithstrasse 10, 9000 St.Gallen

Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70

pfarramt.st.fiden@kathsg.ch

Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr

Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72

priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch

Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen

Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90

pfarramt.st.maria@kathsg.ch

Di 9–11.30 Uhr und 14.30–17 Uhr

Mi 9–11.30 Uhr / Fr 14.30–17 Uhr

Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter,

071 224 06 91, 078 803 77 80

hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St.Gallen

Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10

pfarramt.halden@kathsg.ch

Mo und Di 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,

Fr 8–11.30 Uhr

Lieb Ulrich, Pfarreibeauftragter, 071 224 07 11,

ulrich.lieb@kathsg.ch

Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10

andrea.weinhold@tablat.ch

Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge

Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93

yvonne.joos@kathsg.ch

Marjakaj Gustin, Seelsorger in pastoraler Einführung,

071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch

Troxler P. Raphael, Priester,

071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Meier-Ammann Helena, Religionspädagogin

in pastoraler Einführung,

071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch

Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit

071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch

Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit

071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch

Corea Piero, Italienerseelsorger, 071 244 59 29

Dienste

Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36

Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98

Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden

078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch

Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,

076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch

Möckli Brigitte, Gemeindezentrum Halden,

071 224 07 18, brigitte.moeckli@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusik,

071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst,

071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten



Sanierung der Kirche Rotmonten

Am Dienstag nach Ostern begannen die Gerüstbauer pünktlich mit dem Aufstellen des Baugerüsts, die Arbeiten schreiten gut voran. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende August dauern. Die Sonntagsgottesdienste finden in der Kirche statt und Werktagsgottesdienste im Pfarreiheim, die Kirche ist tagsüber immer offen.

Spezielle Gottesdienste im Mai

Christi Himmelfahrt

Do 9. Mai, 11 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier zu Auffahrt

«Einfach feiern»

Ein Gottesdienst im Zusammenhang mit dem Kirchenmusikkongress

Sa 11. Mai, 16 Uhr, Kirche Rotmonten
Einsingen 15.40 Uhr

Vom 9. bis 12. Mai findet der Kirchenmusik-kongress in St. Gallen statt. Der Kongress will durch verschiedenste Referate und Aktionen die Chancen der Kirchenmusik ins Bewusstsein bringen. Musikerinnen und Musiker, pastorale Mitarbeitende, Sängerinnen und Sänger sowie weitere Interessierte sind eingeladen zu Reflexion, Austausch und Experimenten.

Auch wir in Rotmonten wurden angefragt, einen Gottesdienst zu diesem Anlass zu gestalten. Unter dem Gedanken «einfach feiern» gestaltet die Kirchenmusikerin Maja Bösch und Pfarreileiterin Vreni Ammann zusammen mit weiteren Mitwirkenden eine Wortgottesfeier.

Diese Feier lebt von Musik und Gesang, Wort und Stille. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind, und laden sehr herzlich ein, in einer kurzen Vorprobe die Lieder einzuüben. Kommen Sie doch bereits um 15.40 Uhr in die Kirche.

Bitte beachten Sie, dass in unserer Kirche am Sonntag, 12. Mai, kein Gottesdienst stattfindet.

Pfingstgottesdienst

So 19. Mai, 11 Uhr, Kirche Rotmonten

Dieser Gottesdienst steht fest unter dem Thema «Was bedeutet Kirche sein heute und morgen?» Er wird von verschiedenen engagierten Personen (aus der Pfarrei) mitgestaltet, die sich auf die Idee einer synodalen Kirche einlassen. P. Raffael Rieger und Vreni Ammann freuen sich zusammen mit vielen Mitfeiernden auf einen geistvollen-besinnlichen Gottesdienst.

Pfarreiausflug zur Insel Mainau

Ausflug auf die Blumeninsel



Do 16. Mai, Carfahrt zur Insel Mainau

Die Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten laden zu einem Ausflug auf die Blumeninsel Mainau ein.

Abfahrt:

8.30 Uhr, Bushaltestelle Sonne, Rotmonten

8.40 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Heiligkreuz

Führungen:

«Von Bank zu Bank»: Nehmen Sie Platz!

Lauschen Sie wie in Kindheitstagen den spannenden Geschichten aus früheren Zeiten oder

«Pflanzenschätze der Mainau»: Erleben Sie den Zauber unserer alten Bäume im Park, die Schönheit der Gärten und erfahren deren Geheimnisse und Geschichten.

Kosten: CHF 30.–

Mitnehmen: ID oder Pass, Bargeld (Euro), gutes Schuhwerk

Kontakt: Urszula Pfister, 078 731 41 52

Anmeldung: bis 8. Mai, pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch oder 071 224 07 30

Mittagessen

Weil sich der grösste Teil unserer Stammgäste für den Pfarreiausflug auf die Insel Mainau vom 16. Mai angemeldet hat, findet kein Mittagstisch im Mai statt.

Wir danken für das Verständnis und freuen uns, wenn wir viele am 13. Juni wieder begrüßen dürfen.

Maiandacht

Maiandacht in Rotmonten

So 26. Mai, 19 Uhr, Kirche

Musik: Maja Bösch und Julia Flüge (Cello) spielen zusammen frühlingshaft-beschwingte, klassische Melodien. Zusammen mit Texten zum Weg von Maria, Gebeten und Liedern feiern wir eine fröhlich besinnliche Andacht zum Marienmonat Mai.

Kinder/Familie

Kirche Kunterbunt

Mo. 20. Mai, 11 Uhr,

vor der Dreifaltigkeitskirche im Heiligkreuz
Thema «Feuer und Flamme».

Feier mit den Kleinen

Sa 25. Mai, 10 Uhr, evang. Kirche

anschliessend Znüni

Jahrzeiten

So 5. Mai 11.00 Margrit Braun
Max Braun Baumgartner
und Ralph Braun
Arthur und Monique
Grawehr-Butty,
Bernhard und Ingrid
Grawehr und Angehörige

Kollekten

5. Mai Para los indigos
9. Mai Muttertagskollekte Pro Filia und Mütter in Not
11. Mai Zeitschrift Musik und Liturgie
19. Mai Dargebotene Hand
28. Mai Mediensonntag Arbeit der Kirche in den Medien

Ergebnisse der Kollekten:

Fastenaktion	CHF	1105.90
Sozialdienst Ost	CHF	290.00
Kolping Schweiz	CHF	258.10
Christen im Heiligen Land	CHF	766.30
Schönstatt-Patres	CHF	367.85

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch

Waldgutstrasse 16, 9010 St. Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge

Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester
071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Dienste

Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch
Bösch Maja, Kirchenmusik, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch
Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



Kirchenfest am 26. Mai

Es gibt viele verschiedene Gaben, aber es ist ein und derselbe Geist. Es gibt verschiedene Kräfte die wirken, aber nur den einen Gott. Er bewirkt alles in allen. 1 Kor 12,4-7
Am Kirchenfest am 26. Mai dürfen wir das Geheimnis des Dreifaltigen Gottes feiern, das Fest der Dreifaltigkeit. Wir feiern es als ein Fest der Gemeinschaft. Unsere Gemeinschaft ist eine Art, wie sich Gott in dieser Welt offenbart und wie er wirkt. Dreieiniger Gott: eins in der Natur und so verschieden in der Wirkung. Gott beschenkt uns mit verschiedenen Gaben und wirkt so in der Gemeinschaft der Kirche, in der Vielfalt der Sprache und der Gaben.

Wir in Heiligkreuz kommen aus vielen verschiedenen Gebieten der Erde: aus Europa, Asien, Afrika, Australien und Südamerika. Ganz viele Länder sind durch Pfarreimitglieder vertreten. Jeder von uns bringt andere Traditionen, Sprachen, Gewohnheiten und Speisen mit. Was uns verbindet, ist der Glaube an Gott, der uns vereint. Gott, der uns die Wege zeigt, um miteinander Kirche zu leben, gestalten und zu feiern.

Herzlich willkommen zum Kirchenfest!

Spezielle Gottesdienste

Gesamtübersicht Gottesdienste → Seite 16

Werktag

Do 2. Mai, 9 Uhr, Kirche
Wortgottesdienst, anschliessend Gipfeltreffen

Auffahrt

Do 9. Mai, 11 Uhr, Kirche Rotmonten

Pfingsten

So 19. Mai, 9.30 Uhr, Kirche

Gottesdienst in albanischer Sprache
So 19. Mai, 11 Uhr, Kirche

Kirchenfest

So 26. Mai, 9.30 Uhr, Kirche
Gestaltung und Predigt: Team, Musik: Projektchor unter der Leitung von Maja Bösch und Natalie Largin. Anschliessend Festwirtschaft mit Buffet, Spezialitäten aus verschiedenen Ländern, Spiele für Kinder um die Kirche

Spezielle Pfarreianlässe

Offener Bücherschrank

So 5. Mai, ab 10.30 Uhr, vor der Kirche
Wir eröffnen vor der Kirche einen offenen Bücherschrank. Er dient dazu, Bücher kostenlos und ohne Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme anzubieten. Wer will, kann jederzeit ein Buch bringen oder mitnehmen: Das gelesene Buch zurückbringen oder behalten und ein anderes wieder in den Schrank stellen. Wir wünschen allen viel Freude beim Lesen und Tauschen der Bücher und im Café vor der Kirche.

Ausflug zur Insel Mainau

Do 16. Mai
Wir laden zu einem Frühlingstag auf die Blumeninsel Mainau ein. Die Carfahrt, das Mittagessen sowie die Möglichkeit, die Insel mit einer Führung zu erkunden, sind organisiert. Genauere Informationen entnehmen Sie den Flyern, die in der Kirche aufliegen.

Abfahrt: 8.30 Uhr, Bushaltestelle Sonne Rotmonten oder 8.40 Uhr, Haupteingang Dreifaltigkeitskirche, Heiligkreuz.
Mitnehmen: ID und Bargeld (Euro)
Kosten: CHF 30.- (ohne Getränke)
Anmeldung bis 8. Mai an
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch
Herzlich laden Vreni Ammann und Urszula Pfister und das ganze Vorbereitungsteam ein.

Musikalische Maiandacht

Sa 25. Mai, 17 Uhr, Kirche St. Maria, Neudorf

Kinder und Familien

Kirche Kunterbunt



Mo 20. Mai, 11 Uhr, vor der Kirche
Am Pfingstmontag besucht Kirche Kunterbunt die Feuerwehr. Thema «Feuer und Flamme».

Jugendtreff Tilflukt

Mittwochs 18.30–20.30 Uhr, Pfarreiheim
Findet das Kinderfest an einem Mittwoch statt, bleibt der Treff geschlossen. Für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse.

Pfingstlager Jungwacht und Blauring

18. bis 20. Mai
Die Kinder melden sich bitte bei ihren Gruppenleitern an.

Infoabend Sommerlager

Sa 4. Mai, Pfarreisaal
Türöffnung 18 Uhr, Beginn 18.30 Uhr

Gruppen und Vereine

Jassgruppe

Di 7. und 21. Mai, 14 Uhr, Pfarreiheim

Plauschchörli

Mi 15. und 29. Mai, 18 Uhr, Pfarreiheim

Patientenbegleitdienst

So 19. Mai, 9 Uhr, Haus 21, 1. Stock
Patientenbegleitdienst für den Gottesdienst

Freud und Leid

Verstorben

Nicolina Vigna, Xira Brigitte Zehnder, Ingeborg Tanner
Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

So 5. Mai 9.30 Anna Baumann-Knöpfler, Maria-Marguerite Angehrn
So 26. Mai 9.30 Pfr. Johannes Hug, Miriam Lautenschlager, Pfr. Werner Egli

Kollekten

5. Mai Sozialprojekt der Salesianerinnen von Don Bosco
12. Mai Muttertagskollekte
19. Mai Mediensonntag
26. Mai Kinder und Jugendprojekte der Pfarrei

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch
Federerstrasse 12, 9008 St. Gallen
Rechsteiner Claudia, 071 224 07 30
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch
Di bis Fr 8.30–11.30 Uhr

Seelsorge

Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34
urszula.pfister@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester
071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch
Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37
patrizia.hinrichs@kathsg.ch
Rossi Noemi, 071 224 07 34
noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr
Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84
Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



«Musik ist dort, wo die Seele anfängt zu atmen!»

«Ich lobe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge, bindet den Vereinzelten zu Gemeinschaft. Ich lobe den Tanz, der alles fördert und fordert, Gesundheit und klaren Geist und eine beschwingte Seele. O Mensch, lerne tanzen und singen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.» Diese Aussage von Augustinus, Bischof und Kirchenlehrer aus dem 4. Jahrhundert, spricht mir aus der Seele.

Der Inbegriff von Frühling war für mich als junge Frau ein Maitanz-Besuch im Thurgau. Bei Sonnenaufgang unter blühenden Bäumen zu Livemusik tanzen und in froher Gesellschaft den Frühlingstag geniessen, das war jedesmal ein Erlebnis für Leib und Seele.

Schon meine Mutter hat diesen Anlass als junge Frau besucht und hat uns die Freude am Singen und Tanzen weitergegeben. Ich entdeckte im Rückblick einen wichtigen Aspekt: Musische Fähigkeiten entwickeln sich durch Erfahrung, durch gemeinsames Tun, wenn alle meine Sinne angeregt werden und Ausdruck finden. Heidi Maria Artinger fasst es in einem Satz zusammen: «Musik ist dort, wo die Seele anfängt zu atmen».

Beispiele dafür lassen sich auch in der Bibel finden. Miriam, die Schwester von Moses, die nach der Rettung durch das Schilfmeer singt und tanzt. Die mit Leib und Seele erkennt und ausdrückt, dass Gott sein Volk in die Freiheit geführt hat.

Oder im Buch der Sprüche (8, 27–31) wird die Weisheit als weibliche Begleiterin des Schöpfers beschrieben: «Ich war seine Freude Tag für Tag/und spielte vor ihm allezeit. Ich spielte auf seinem Erdenrund/und meine Freude war es, bei den Menschen zu sein.»

In einem «Wort der Woche» schreibt Doris Strahm: «...Ihre Freude springt über auf das, was sie miterschaffen hat und sie bietet den Menschen Erkenntnis, Leben und Wohlergehen an. ... Geben wir der tänzerischen Leichtigkeit und dem Spiel der Weisheit ab und zu Raum in unserem Leben!»

So ist es sehr passend, dass der Kirchenmusik-Kongress im Frühling 2024 in St.Gallen stattfindet und ein musikalischer Wind durch die Strassen und Veranstaltungsorte weht und hoffentlich viele berührt und anregt.

«Der Kongress möchte die Rolle der Musik in der aktuellen Kirchenentwicklung reflektieren und erörtern. Die Absicht ist aber auch, «Kirchenmusik» erlebbar zu machen: mit exemplarischen Feiern, dem Setzen von Impulsen, wie Bestehendes mit Neuem verbunden werden kann, oder das Wechselspiel von Liturgie und Musik auszuloten», wie im Flyer steht.

Falls Sie Menschen begegnen, die beschwingten Schrittes, einen Liedruf summend oder gedankenverloren im 7/8-Takt wippend unterwegs sind, dann hat sie «in musicis virus sanctgallensis» erfasst. Himmlisch!

Pia Zweili-Kahler

Pfarrei Engelburg

Für Grosse



Gott, du Freigeist, du Lebendige
erinnere mich an meine Taufe
mindestens einmal im Quartal
mit Wasser und allem was dazugehört

Erinnere mich daran
dass dein Geist Wunder wirkt
mit Feuer und Liebe, Brot und Wein

Erinnere mich daran
dass ich Klaus oder Klara oder ... heisse
vor allem aber Christ oder Christin

Susanne Niemeyer in «Brot und Liebe»

Maiandacht

Do 2. Mai, 19.30 Uhr, Kapelle Oberwald
Zusammen mit der FG Abtwil möchten wir in
der Kapelle Oberwald Maiandacht feiern.
Treffpunkt in Engelburg mit Auto 19.10 Uhr ab
Pfarreiheim.

Vorstellung Firmandinnen und Firmanden

Sa 11. Mai, 18 Uhr, Kirche Bruggen
Im Vorabendgottesdienst stellen sich die
25 Firmandinnen und Firmanden aus der
Seelsorgeeinheit vor. An acht gemeinsamen
Anlässen (unterschiedlich langen), fünf
Gruppentreffen und auf der Firmreise
bereiten sich die jungen Leute auf die
Firmung vor. Wir sind in einer spannenden
Auseinandersetzung mit uns selbst, Gott und
der Welt.

Pfingstfeier

Sa 18. Mai, 17 Uhr Schlangenbaum
Am Pfingsttag feiern wir um 17 Uhr in
einer Wortgottesfeier beim Schlangenbaum
den heiligen Geist.
Anschliessend kann mitgebrachtes Grillgut
gebrätelt werden. Bitte auch Getränke selber
mitbringen. Information zur Durchführung
bei unsicherem Wetter am Samstag ab 10 Uhr
über 071 311 18 87.

Aus dem Pfarreileben

Mittagstisch

Mi 15. Mai, 12 Uhr, Pfarreiheim
Bitte weitersagen: Das Mittagsteam kocht
am 15. Mai einen feinen Zmittag für alle.
Anmeldung erforderlich – möglich bis
Montag, 13. Mai, 11 Uhr.

... und sonntags Kaffee



So 26. Mai, nach 10 Uhr, Pfarreiheim
Wieder einmal Zeit zum Plaudern und zum
Austausch. Der Pfarreirat hat für alle Kaffee
parat.

Postkartenaktion «Reformen jetzt»
Bitte Text auf Seite 31 beachten.

Gruppen und Vereine

Bibelgruppe

Mo 13. Mai, 19 Uhr Pfarreiheim
Die Bibelgruppe Immanuel lädt alle, welche
die Bibel besser verstehen möchten, zum
Austausch ein. Treffpunkt: Gemeinschafts-
raum im Untergeschoss des Pfarreiheims.

Frauen für Frauen

Do 23. und 30. Mai, 17 Uhr
Maigedanken zu Maria im Pfarreiheim,
bitte Flyer am Schriftenstand beachten
Mit Texten und Motiven aus «Maria von
Nazaret» von Barbara Stühlmeyer und
«Maria die geheime Göttin im Christentum»
von Christa Mulack wollen wir Maria auf die
Spur kommen.
In den Klappentexten der Bücher finde ich
Aussagen wie: «Wir brauchen in unseren
Tagen keine zarte Himmelskönigin, keine
reine Jungfrau und keine ferne Muttergottes.
Wir brauchen eine Frau, die das Leben kennt,
eine Menschenfreundin.» (B. Stühlmeyer)
und «Welche Botschaft hat Maria heute für
uns? Dadurch wird deutlich: Eine neue Sicht
auf Maria ist möglich und eröffnet vor allen
Dingen Frauen einen Zugang zu ihrer
verschütteten weiblichen Religiosität.»
(C. Mulack)

Donnschtig-Treff

Do 16. Mai, 14 Uhr, Maifest unter der Birke
Bei schlechtem Wetter findet der Anlass im
Seesaal, evang.-ref. Kirchgemeindehaus
Engelburg statt. Anmeldung bis 10. Mai ans
Sekretariat der evang.-ref. Kirchgemeinde.

60+ Treff

Do 16. Mai, 13.30 Uhr
Ausflug mit Maiandacht in der Kirche
Buechen-Staad
Zustieg an allen Posthaltestellen möglich.
Kosten CHF 50.– pro Person für Fahrt, Café/
Dessert im Restaurant Rebstock,
Rorschacherberg und Vesper (ohne Ge-
tränke) im Restaurant Hohfirst, Waldkirch.
Anmeldung bis Montag, 6. Mai, an Agnes
David, 071 277 01 80 oder per E-Mail an
agnes.david@gaiserwald.net

Vorschau

Dankgottesdienst Erstkommunion

So 2. Juni, 10.30 Uhr

Am Ende des Erstkommunionswegs möchten
wir mit den Erstkommunionkindern für alles
Schöne danken, das wir erleben durften.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an
Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 26. Mai, 9 Uhr, Gedächtnisgottesdienst

- August und Ida Eberle-Osterwalder
- Gertrud Gächter-Rüttener
- Anna Guldimann und Maria Guldimann
- Max Lämmlin-Hölzle
- Karl Frauenknecht

Der Herr schenke den Verstorbenen die ewige
Ruhe.

Kollekten

Kollekten im Mai

- 5. Johanneum Neu St. Johann
- 12. Muttertagskollekte Pro Filia und Mütter in
Not
- 19. Caritas der Pfarrei
- 26. Arbeit der Kirche in den Medien

Ergebnisse der Kollekten vom März

Kinder- und Jugendhilfe		
St. Gallen	CHF	94.20
Fastenaktion	CHF	184.43
Fastenaktion Suppenzmittag	CHF	2074.90
Berghilfe	CHF	123.70
Fastenaktion	CHF	356.55
Karwochenopfer	CHF	814.00

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch

Tannenbergstrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr / Di 14–16 Uhr /
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 90 65
waelti@pfarrei-engelburg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 071 278 90 66
roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch

Di 14. Mai, 12 Uhr

Pfarreiheim St. Martin

Neue Gäste sind willkommen!

Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstagabend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83.

Aus dem Pfarreileben

Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag



Wer kennt ihn nicht – unseren geschätzten ehemaligen Pfarreiseelsorger von Bruggen – Kurt Schawaller. Mehr als zehn Jahre hat er die Pfarrei Bruggen geleitet. Vor fünf Jahren ist er dann – wie er es nennt – in den sogenannten «ruhigen Ruhestand» bzw. «ruhigen Unruhestand» getreten. Es freut uns, dass Kurt nach seiner Pensionierung in Bruggen wohnhaft geblieben ist, weiter am Pfarreileben teilnimmt und unsere Wege sich gelegentlich kreuzen. Uns Seelsorgenden greift er manchmal mit einem Dienst unter die Arme, beispielsweise dann, wenn für eine Beerdigung niemand anders da ist oder in anderen Engpässen. Dafür sage ich ihm herzlichen Dank. Kurt feiert am 29. Mai seinen 70. Geburtstag. Lieber Kurt, im Namen der Pfarrei und Seelsorgeeinheit gratuliere ich dir von Herzen zum runden Geburtstag und wünsche dir und deiner Frau Alice noch ganz viele gesunde, schöne Jahre!
Dein Pfarrer Roman

Möglichkeit zur Hauskommunion

Wenn Ihnen der Besuch eines Gottesdienstes nicht mehr möglich ist oder Sie sich krank fühlen, dann besuchen wir Sie gerne und bringen Ihnen die Kommunion nach Hause. Mit einer kleinen Feier in Ihrem Zuhause möchten wir Sie erfahren lassen, dass in der heiligen Kommunion viel Kraft und Zuversicht geschenkt wird. Wir sind für Sie bereit. Melden Sie sich ungeniert:
Esther Geisser, 071 278 17 76

Erstkommunion

So 5. Mai, 9.30 und 11.30 Uhr, Kirche St. Martin
Unser diesjähriges Motto lautet: «Du gehst mit».

Wer ist denn dieses «Du»? In der Geschichte der Emmausjünger sind zunächst einmal die beiden Jünger füreinander «Du». Sie sind miteinander unterwegs. Doch nach und nach erkennen sie: Jesus geht mit. Die Erstkommunionvorbereitung ist ein Abschnitt auf dem Lebensweg von den Kindern mit ihren Familien. Hier können wir viele unterschied-

liche Menschen mit dem «Du» identifizieren. Wir teilen ein Stück Weg miteinander. «Du» ist jedes Erstkommunionkind, das sich einlässt, Jesus besser kennenzulernen und in die Tischgemeinschaft mit ihm aufgenommen zu werden. Wir freuen uns riesig, mit diesen Kindern das Fest der Tischgemeinschaft mit Jesus, die Erstkommunion, feiern zu dürfen! Sie alle haben sich im letzten halben Jahr auf ihre erste Kommunion mit viel Interesse und Motivation vorbereitet.

Teresa Annes Frasson, Catarina Annes Frasson, Melissa Azevedo de Sousa, Nina Beeler, Valentina Bolli, Leo Brunner, Francesca Daniele, Diana De Carvalho Teixeira, Julia Dronjak, Alexis Eigenmann, Ladina Florin, Adriana Gjonaj, Lorisa Gjonaj, Nils Graubaum, Eliano Lopes Batista, Jeroen Müller, Nico Pavlekovic, Nina Rey, Katarina Strejic, Raul Vampiro, Elias Weishaupt, Johanna Wyss, Alexander Perez Baez

Sehr herzlich laden wir auch Sie, liebe Pfarreiangehörige, ein, mit uns, unseren Erstkommunionkindern und ihren Familien zu feiern! Denn zu diesem «DU» gehören wir alle! Für das Erstkommunionsteam
Nadia Maciariello

Postkarten-Aktion «Reformen jetzt»

Das bevorstehende Pfingstfest erinnert uns daran, dass wir alle Kirche sind. Die Kirche, das wissen besonders die älteren Menschen unter uns, hat sich im Laufe der Zeit stets verändert. «Ecclesia semper reformanda» heisst: Die Kirche muss sich ständig erneuern, um lebendig zu bleiben. Eine Gruppe aus unserem Bistum hat in diesem Sinne ein stilvolles Postkartenset kreiert, das alle Gläubigen einlädt, Fragen und Wünsche an die Bistumsleitung zu richten. Die Kartensets liegen ab Ende April in unseren Kirchen auf. Bitte bedienen Sie sich und beteiligen Sie sich an dieser Aktion. Jede Zuschrift freut uns!
Pfarrer Roman Giger

Gruppen und Vereine

Jassen mit SeniorInnen

Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims.

Martins-Chor

Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim.

Ministranten

Fr 24. Mai, 18–19.30 Uhr,
Pfarreiheim St. Martin

Wir planen miteinander eine stimmungsvolle Ministrantenaufnahme und -verabschiedung. Danach lassen wir es uns bei einer «Teilete» gut gehen und werden hoffentlich auch Zeit zum Spielen finden. Anschliessend findet der Oberminihöck statt. Wir freuen uns auf euch!

Kinderfilm-Vormittag

Sa 18. Mai, 9.30–11.30 Uhr
Pfarreiheim St. Martin

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 5 bis ca. 12 Jahren. Wir zeigen den Disney/Pixar-Film «Rot». Sowohl der Film als auch das Popcorn und Getränke sind gratis. Der Pfarreirat von St. Martin freut sich auf lustige und unterhaltsame Stunden mit euch.

Schatzkiste

Mi 8. und 22. Mai, 9.30–10.30 Uhr
Pavillon Wolfganghof 10

claro Weltladen

Di/Mi/Do, 9–11 Uhr,
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr
Fürstenlandstrasse 180

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Jamin Canonica-Stöckli und Elisabeth Furrer-Felber zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

- Sa 11. Mai 18.00 Lina und Josef Wildhaber-Linzberger
Anna Maria Eichler-Müller
Cesare Puppini
- Sa 25. Mai 18.00 Jakob Frick
Agnes und Leo Keel-Schweizer und Angehörige
Benedikt Frei-Stillebacher
August und Lilly Federer-Schwizer und Bernhard Federer

Kollekten

- 4./5. Mai: Stiftung Denk an mich
9. Mai: Fidei Donum
11./12. Mai: Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not
18.–20. Mai: Opfer für Notleidende in unserer Seelsorgeeinheit
25./26. Mai: Arbeit der Kirche in den Medien

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90
pfarramt.bruggen@kathsg.ch
Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

Winter Roland, Seelsorger/Jugendseelsorger,
071 278 90 66, roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 224 05 71
ivan.saric@kathsg.ch
Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch
Wetzel Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 97, tosca.wetzel@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ronya Jörg
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98
Preuka Petrit, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Bruder Klaus Winkeln

Veranstaltungen

Familiensonntag am Muttertag



So 12. Mai, 10.30 Uhr, Kirche
Zur Eucharistiefeier am Muttertag laden wir ganz besonders alle Familien, Frauen und Mütter zum Mitfeiern ein. Kaplan Ivan Saric wird die Feier gestalten. Organist Lukas Haltmeier wird zusammen mit Corinne Sonderegger (Oboe) den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Kinder von Kindergarten bis 3. Klasse sind zeitgleich zur Chinderfiir im Pfarreiheim eingeladen.

Jassnachmittag



Do 16. Mai, 14–17 Uhr, Pfarreiheim
Das ganze Jahr hindurch, jeweils am dritten Donnerstag im Monat, lädt die Vinzenzkonferenz Winkeln, kurz VIKO, zum gemütlichen Jassnachmittag ins Pfarreiheim ein. Zwischendurch verwöhnen die Organisatorinnen die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Die VIKO freut sich auf viele Jassbegeisterte. Auch «Neujasser» sind jederzeit herzlich willkommen.

Ökumenischer Mittagstisch



Do 23. Mai, 12 Uhr, Pfarreiheim
Der Mittagstisch findet von Januar bis November immer am vierten Donnerstag im Monat statt.
Es erwartet Sie ein reichhaltiges und gesundes Drei-Gang-Menü.
Der gemeinsame Austausch wird als wichtig empfunden und trägt zur guten Atmosphäre in der Mittagstisch-Gemeinschaft bei.
Anmeldung bitte bis Dienstagabend an: Silvia Burger, 071 311 13 68

Aus dem Pfarreileben

Postkarten-Aktion «Reformen jetzt»

Das bevorstehende Pfingstfest erinnert uns daran, dass wir alle Kirche sind. Die Kirche, das wissen besonders die älteren Menschen unter uns, hat sich im Laufe der Zeit stets verändert. «Ecclesia semper reformanda» heisst: Die Kirche muss sich ständig erneuern, um lebendig zu bleiben.
Eine Gruppe aus unserem Bistum hat in diesem Sinne ein stilvolles Postkartenset kreiert, das alle Gläubigen einlädt, Fragen und Wünsche an die Bistumsleitung zu richten.
Die Kartensets liegen ab Ende April in unseren Kirchen.
Bitte bedienen Sie sich und beteiligen Sie sich an dieser Aktion. Jede Zuschrift freut uns!

Eucharistische Anbetung



Jeweils im Anschluss an die Werktagsmesse am Donnerstag findet von ca. 20–20.30 Uhr eine eucharistische Anbetung statt. Diese Gebetsform lädt zur Stille und Kontemplation ein.
Bei der Anbetung dürfen wir vor Jesus da sein, mit allem, was uns bewegt, Sorgen bereitet und erfreut. Im Schweigen und im Hören preisen wir Jesus Christus und beten ihn als unseren Gott an, der in der heiligen Hostie wahrhaft gegenwärtig ist.
In der Anbetung muss man nichts leisten. Sie ist einfach und unbezweckt.
In der Anbetung setzen wir uns mit Gott in Verbindung. An der Eucharistie haben wir Anteil am Wahren, Guten und Schönen.
Die Seelsorger laden herzlich zur Teilnahme ein.

*«Gottheit tief verborgen, betend nah ich dir.
Unter diesen Zeichen bist du wahrhaft hier.
Sieh, mit ganzem Herzen schenk ich dir mich hin,
weil vor solchem Wunder ich nur Armut bin.
Jesus, den verborgen jetzt mein Auge sieht,
stille mein Verlangen, das mich heiss durchglüht:
lass die Schleier fallen einst in deinem Licht,
dass ich selig schaue, Herr, dein Angesicht.»*
Hl. Thomas von Aquin

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 1. Mai, 19 Uhr, Maiandacht
Die Maiandacht feiern wir dieses Jahr in der ökumenischen Kirche St. Gallen-Halden. Bus Linie 2 ab Kirche Winkeln, 18.06 Uhr, am Marktplatz umsteigen auf Linie 7, bis Haltestelle «Halden».
Nach der Feier gemütliches Beisammensein mit kleinem Imbiss im Haldenzentrum.
Mo 6. Mai, nachmittags
Besichtigung Schloss Luxburg in Egnach
Zug Winkeln-Neukirch-Egnach ab 13.37 Uhr
Wir machen einen Rundgang mit Führung im teils renovierten Schloss.
Anmeldung bis Montag, 29. April, an Ruth Wüst, gemäss Flyer im Halbjahresprogramm

Jahrzeiten

So 5. Mai 9.00 Edwin u. Theres Akermann
So 12. Mai 10.30 Walter u. Josefina Fleischli
Margrith Merz
Oskar Bernet

Kollekten

5. Mai Missionsbenediktiner St. Otmarsberg
9. Mai Verein Aurora
12. Mai Pro Filia und Mütter in Not
19. Mai Flüchtlingshilfe der Caritas
20. Mai Flüchtlingshilfe der Caritas
26. Mai Arbeit der Kirchen in den Medien

Ergebnisse der Kollekten vom März

Brücke Le Pont	CHF	81.00
Kinderhilfe Emmaus	CHF	176.00
Fastenaktion	CHF	300.00
Christen im Hl. Land	CHF	546.00

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch

Herisauerstrasse 75, 9015 St. Gallen
Koller Gabriela, 071 224 05 70
pfarramt.winkeln@kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson
071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch
DDr. Udeafor Innocent, Vikar, 078 825 36 87
kathsgnb33@outlook.com
Zweilli Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12
piazweilli@gmx.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ramon Raschle und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42